

Offizielle Monatszeitung des KMU- und Gewerbeverbandes Limmattal und der Gewerbevereine Birmensdorf und Aesch, Dietikon, Engstringen, Weiningen-Geroldswil-Oetwil a.d.L., Schlieren, Uitikon Waldegg und Urdorf

### 8 Baby- und Mutterpflege

Stefan Koller und Bart Cholewinski, zwei Freunde aus Uitikon Waldegg, haben mit ihrer Firma Nutrolife GmbH die Welt der Baby- und Mutterpflege auf den Kopf gestellt.

Artikel auf Seite 8

### 11 Grosse Gala geplant

Das KMU+Gewerbe Dietikon veranstaltet am 1. November 24 einen Jubiläumsanlass zum 125-jährigen Jubiläum. Das wird mit Sicherheit ein unvergesslicher Anlass.

Artikel auf Seite 11

### 13 Fiat 124 Spider-Treffen

An einem heissen Sonntag trafen sich 18 Fiat 124 Spider Fahrer:innen in Begleitung im Pneushop von Sergio und Luca Pallaoro für den Technikday des 124 Spider Club Schweiz.

Artikel auf Seite 13

#### RESTAURANT LINDE

# «Ich bin überwältigt von den vielen positiven Reaktionen»

Seit bekannt ist, dass Martina Kohler das Restaurant Linde in Weiningen von Maya Grossmann übernimmt, wird die Nachfolgerin mit Glückwünschen eingedeckt. Trotz Übernahmestress fand sie Zeit für ein Blitz-Interview.

Interview/Bilder: Mohan Mani

#### Was planen Sie konkret für die Linde?

**Martina Kohler:** Es geht gleich weiter. Am 30. September wird mir Maya Grossmann das Restaurant übergeben. Und am Dienstag, 1. Oktober, werden wir wie gewohnt öffnen. Die Karte wird sich nicht gross verändern. Maya hat das Restaurant während elf Jahren mit viel Herzblut geführt und ich habe liebend gerne mit ihr zusammengearbeitet.

#### Wie reagiert die Kundschaft auf den Besitzerwechsel?

Ich bin überwältigt von den vielen positiven Reaktionen. Ich wohne seit 37 Jahren in Weiningen und kenne drum ganz viele lokale Gäste. Ich freue mich aber auch neue Gäste kennen zu lernen.

#### Was schätzen diese ganz besonders an Ihrer Karte?

Wild, Fleisch und die Metzgerei. Aber auch die gutbürgerliche Küche ist im Limmattal zur Seltenheit geworden. Wir haben natürlich auch Vegi-Menüs – sogar einen vegetarischen Wildteller.

Beliebt ist unser Rinds-Stroganoff, den Rehrücken und aktuell ganz viele andere Wild-Spezialitäten.

#### Woher beziehen Sie das Fleisch?

Primär von der Jagdgesellschaft Altberg-Süd, aber auch von verschiedenen anderen lokalen Metzgereien.

#### Was ist momentan Ihr grösster Challenge?

Beide Jobs unter einen Hut zu bringen. Bankett- und Catering-Managerin sowie mich auf die neue Rolle als Restaurantpächterin vor zu breiten.

Weiterlesen auf Seite 9



Martina Kohler  
 vor dem Restaurant Linde in Weiningen

## Die BVG-Reform neutral erklärt

Kurz vor der Abstimmung zur BVG-Reform nahm die Alvoso-Pensionskasse an einer Members-4-Members-Informationsveranstaltung der Limmatstadt AG teil, um Interessierte aus erster Hand und möglichst neutral zu informieren.

Ganz wichtig: Die BVG-Reform betrifft direkt nur rund 15 bis 20 Prozent der Arbeitenden.

Weiterlesen auf Seite 3



	KMU- UND GEWERBEVERBAND LIMMATTAL (KGVL)	
	Editorial	2
	KGV Abstimmungsparolen	2
	Limmatstadt-Event mit der Alvoso-Pensionskasse	3
	Finanzkolumne	3
	Historische Kolumne	4
	Veranstaltungskalender	2
	Emil Frey AG Schlieren	5
	MM zur Biodiversitätsinitiative der Wirtschaftsverbände Limmattal	5
	Ratgeber Gesundheit	6
	Ratgeber Treuhand	7
	B2B Spitex Rechtes Limmattal	8
	B2B Nutrolife GmbH	8
	B2B Spitex Melina's Medical Care GmbH	8

	WEININGEN – GEROLDSWIL – OETWIL A.D.L.	9
	Fortsetzung: Restaurant Linde	9

	DIETIKON	9
	Bächli Motorcycle Heaven	9
	SVP Dietikon	10
	Gala-Anlass 125 Jahre KMU+Gewerbe Dietikon	10
	Safix Haustechnik GmbH	11

	URDORF	12
	Curling Club Limmattal	12

	ENGSTRINGEN	13
	Dorfplatzfest	13
	Pneushop Sergio Pallaoro GmbH	13

	UITIKON WALDEGG	13
	Bistro Spilhöfler	13

	BIRMENSCHLIEREN UND AESCH	14
	amove Züger	14
	Cristina's Dorfladen	14

	SCHLIEREN	15
	Brunner Media	15

	KEHRSEITE	16
	Kantonsratsgeflüster	16
	s'Schämdi-/s'Schmunzel-Eggli	16

 Folgen Sie uns auf Instagram: [daslommattal](https://www.instagram.com/daslommattal)




## Bäder, Küchen, Fenster, Räume – Bochsler realisiert alle Ihre Träume!

Jetzt Offerte für eine Nasszellen-Erneuerung anfordern und sich bei einer individuellen Beratung über kreative Lösungen freuen. Alle Produkte, Elemente, Grössen und Spezialitäten – mit professionellem Umbau von A bis Z.



Herzlich willkommen im Showroom!  
 Montag bis Freitag 8–12 Uhr und 13–17 Uhr

Walter Bochsler AG  
[www.bochsler-ag.ch](http://www.bochsler-ag.ch)

**bochsler**  
 Küche, Bad, Möbel nach Mass

EDITORIAL

# Ja zur BVG-Reform – ein Akt der Fairness und der Vernunft!



Gregor Biffiger

## Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirks Dietikon

Bereits seit Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) im Jahre 1985 waren Geringverdienende, Teilzeitbeschäftigte und Arbeitnehmende über 55 Jahre krass benachteiligt. Das soll sich mit der am 22. September 2024 zur Abstimmung gelangenden Revisionsvorlage ändern.

### Eine klare Verbesserung für Teilzeitbeschäftigte und Geringverdienende

Für Teilzeitbeschäftigte und Geringverdienende soll die Eintrittsschwelle ins BVG von heute 22'050 Franken auf neu 19'845 Franken Brutto-lohn pro Jahr gesenkt werden. Zudem wird der Koordinationsabzug von 25'725 Franken auf neu 20 Prozent des AHV-Lohns festgelegt. Bei mehreren Arbeitsstellen werden die einzelnen Löhne

dafür summiert. So sind Personen, die bei mehreren Arbeitgebern arbeiten, ebenfalls BVG-versichert, selbst wenn nur die kumulierten Löhne die Eintrittsschwelle erreichen. Dadurch werden etwa 395'000 Personen von höheren Renten profitieren; darunter sind rund 275'000 Frauen. Darüber hinaus werden rund 100'000 Einkommen neu BVG-versichert sein.

### Eine klare Verbesserung für über 55-Jährige

Immer wieder wird zu Recht beklagt, dass über 55-Jährige trotz ihres Fachwissens insbesondere wegen der hohen Lohnnebenkosten im Arbeitsmarkt benachteiligt seien. Die Reform senkt nun die BVG-Beiträge für über 55-Jährige und verbessert damit ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

### Senkung des Umwandlungssatzes der höheren Lebenserwartung geschuldet

Schliesslich soll mit der BVG-Reform der Umwandlungssatz, der für die Berechnung der jährlichen Rente massgebend ist, im obligatorischen Bereich von 6,8 auf 6 Prozent gesenkt werden. Damit soll die durch die höhere Lebenserwartung verursachte unfaire Querfinanzierung verhindert und für mehr Gerechtigkeit unter den Generationen gesorgt werden. Für die Übergangsgenerationen gibt es faire Kompensationen. Für alle heutigen Pensionierten ändert sich mit der Reform nichts; ihre Renten bleiben unangetastet. ●

Ihr **KMU- und Gewerbeverband Limmattal**  
Gregor Biffiger, Präsident



KMU- und Gewerbeverband  
Limmattal (KGVL)  
8952 Schlieren  
info@gvli.ch, www.gvli.ch

Gregor Biffiger, Präsident  
gregor@biffiger.com  
Tel. 056 633 46 00

KMU- und Gewerbeverband **Limmattal**

• AKTUELLE DATEN/INFOS [www.gvli.ch](http://www.gvli.ch) •

**HOPPLER** DER TANKWART  
SEIT 1959

Ihr Profi im Dienste der Umwelt

Tankrevisionen | Tankanlagen | Tankrückbau  
Tanksanierung | Regenwassertank | Speichertank



Hoppler AG | 8902 Urdorf | <https://hopplerag.ch> | kontakt@hopplerag.ch | 044 734 48 14

OFFIZIELLES PUBLIKATIONSORGAN VON  
KMU- und Gewerbeverband Limmattal  
Gewerbeverein Birmensdorf und Aesch  
KMU + Gewerbe Dietikon  
Gewerbeverein Engstringen  
KMU & Gewerbe Schlieren  
KGV Uitikon (KMU- und Gewerbeverein Uitikon)  
Gewerbeverein Urdorf  
Gewerbe Weiningen Geroldswil Oetwil a.d.L.

HERAUSGEBER/INSERTATE  
Eugen Wiederkehr AG, Steinradstrasse 8,  
8704 Herrliberg, Tel. 044 430 08 08  
www.gewerbezeitungen.ch  
facebook.com/gewerbezeitungen  
@daslimmattal

VERLEGER: Eugen Wiederkehr

AUFLAGE: 51'000 Exemplare

VERANTWORTLICHER REDAKTOR  
Mohan Mani, daslimmattal@gewerbezeitungen.ch

REDAKTION: Gregor Biffiger, Sascha Ferg,  
Alfons G. Florian, Tis Hagmann, Thomas Landis,  
Dr. med. Claudio Lorenzet, Mohan Mani, Dirk Mörz,  
Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg, Pascal Stüssi

REDAKTIONSADRESSE  
Eugen Wiederkehr AG, Steinradstrasse 8,  
8704 Herrliberg, Tel. 044 430 08 08

KORREKTORAT: Mohan Mani

REALISATION/PRODUKTION/GRAFIK/  
DRUCKVORSTUFE  
BST Design AG, simone.bucher@bst-design.ch

VERTEILUNG

«Das Limmattal» wird durch die Schweizerische Post AG in alle Haushaltungen und Postfächer von Aesch, Bergdietikon, Birmensdorf, Dietikon, Geroldswil, Oberengstringen, Oetwil an der Limmat, Schlieren, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf und Weiningen gratis verteilt – auch in jene mit einem «Stopp Werbung»-Kleber. In Briefkästen mit einem Kleber «Bitte keine Gratiszeitungen» wird «Das Limmattal» nicht zugestellt. Bei Nichterhalt der Zeitung wenden Sie sich bitte an: info@gewerbezeitungen.ch

KEINE ZEITUNG: «DAS LIMMATTAL» ERWÜNSCHT  
Mit der Bezeichnung: «Keine Gratiszeitungen» am Briefkasten erfolgt keine Zustellung.

DRUCK/PAPIER  
gedruckt in der  
**schweiz**

IMPRESSUM  
Das  Limmattal

KMU- UND GEWERBEVERBAND KANTON ZÜRICH (KGV): ABSTIMMUNGSEMPFEHLUNG

# KGV-Parolen für die Abstimmungen vom 22. September



KMU- UND  
GEWERBEVERBAND  
KANTON ZÜRICH

## Ja zur Änderung des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG)

Die Reform zielt darauf ab, die Finanzierung der 2. Säule zu stärken, das Leistungsniveau insgesamt zu erhalten und die Absicherung von Teilzeitbeschäftigten – und damit insbesondere von Frauen – zu verbessern. Die BVG-Reform umfasst folgende Massnahmen: Der Mindestumwandlungssatz in der obligatorischen beruflichen Vorsorge soll von 6,8 auf 6,0 Prozent gesenkt werden. Die Massnahme ist auf die höhere Lebenserwartung zurückzuführen und trägt der Situation auf den Finanzmärkten Rechnung, da die Renditen nicht mehr ausreichen, um den Satz von 6,8 Prozent aufrechtzuerhalten. Mit dem tieferen Umwandlungssatz soll die Umverteilung, die aktuell zwischen den Erwerbstätigen und den Rentnerinnen und Rentnern stattfindet, reduziert werden. Tiefere Einkommen und Teilzeitbeschäftigte sollen mit den Massnahmen besser abgesichert und die Sozialabgaben bei über 55-jährigen Erwerbstätigen gesenkt werden. Für Betriebe in Niedriglohnbereich sowie mit vielen Teilzeitbeschäftigten bringt die Reform Mehrkosten. Bundesrat und Parlament unterstützen die BVG-Reform.

**Meinung KGV:** Die Sicherung der Sozialwerke ist für die gesamte Wirtschaft von Wichtigkeit. Die 2. Säule soll reformiert und den heutigen Realitäten angepasst werden. Die Vorlage ist ein Schritt in die richtige Richtung und behebt einen Reformstau.

— Parole KGV: **JA**

## Nein zur Volksinitiative «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)»

Die Biodiversitätsinitiative verlangt einen stärkeren Schutz von Biodiversität und Landschaft. Aus Sicht der Initianten steckt die Schweiz in einer Biodiversitätskrise. Natur und Landschaft, aber auch das baukulturelle Erbe sollen besser geschützt werden. Die Initiative führt nicht genauer aus, wie das passieren soll. Die Initianten fordern zudem für die Biodiversität mehr Flächen und mehr Gelder der öffentlichen Hand.

Die Bemühungen von Bund und Kantone für den Schutz von Biodiversität sind bereits gross und haben in den vergangenen Jahren zugenommen. Der Bund hat auch bereits eine Strategie Biodiversität und einen Aktionsplan dazu ausgearbeitet. Die Initiative würde die (nachhaltige) Energie- und Lebensmittelproduktion, die Nutzung des Waldes und des ländlichen Raums für den Tourismus stark einschränken sowie das Bauen verteuern. Bundesrat und Parlament lehnen die Initiative ab.

**Meinung KGV:** Da sich der Initiativtext nicht ausschliesslich auf Flächen und Strukturen ausserhalb der Bauzonen bezieht, wären die Entwicklungs- und Nutzungsmöglichkeiten innerhalb der Siedlungs- und Gewerbebezonen gefährdet.

— Parole: **NEIN**

## Änderung des Bildungsgesetzes betreffend Stipendien für vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer

— Parole KGV: **Keine Parole**  
(da keine Gewerberelevanz)

**Versicherungen und Vorsorge sind Vertrauenssache**  
Eine einwandfreie Beratung garantieren Ihnen die aufgeführten Agenturen.

**Allianz** 

Generalagentur  
**Beat Weilenmann**  
Neumattstrasse 7  
8953 Dietikon  
Telefon 058 357 28 28

**die Mobiliar**

Generalagentur  
**Stephan Egli**  
Kirchplatz  
8953 Dietikon  
Telefon 044 744 70 77

**AXA winterthur**  
FINANZIELLE SICHERHEIT

Hauptagentur  
**David Serratore**  
Silbernstrasse 12  
8953 Dietikon  
Telefon 044 744 50 80

  
**ZURICH**®

Generalagentur  
**Giacomo Calbucci**  
Zürcherstrasse 48/50  
8953 Dietikon  
Telefon 044 745 83 83

LIMMATSTADT-EVENT MIT DER ALVOSO PENSIONSKASSE

# Die BVG-Reform neutral erklärt

Kurz vor der Abstimmung zur BVG-Reform nahm die Alviso-Pensionskasse an einer Members-4-Members-Informationveranstaltung der Limmattstadt AG teil, um Interessierte aus erster Hand und möglichst neutral zu informieren.

Text/Bilder: Mohan Mani

Nach der Vorstellung des Schweizerischen Vorsorgesystems (1., 2. & 3. Säule) sprach Thomas Schmidiger, Geschäftsführer der Alviso Pensionskasse, über die gesetzlich vorgeschriebene Altersvorsorge. Aber: «Die BVG-Reform betrifft direkt nur rund 15 bis 20 Prozent der Arbeitenden. Alle anderen Versicherten sind bereits sogenannt überobligatorisch, also besser als es das gesetzliche Minimum vorgibt, versichert. Während der letzten 40 Jahre ist der BVG-Mindestzins sukzessive gesunken. Andererseits steigt die Lebenserwartung stetig. Dies verlangt nach einer Anpassung der Berechnungsgrundlagen.»

Der stellvertretende Geschäftsführer Daniel Ryf betonte seinerseits, dass eine der Absichten der BVG-Reform in der Senkung des mathematisch zu hohen Umwandlungssatzes liege, mit welchem die Altersrente bestimmt wird: «Damit die Leistungen inskünftig aber nicht sinken, sind Ausgleichsmassnahmen notwendig. Eine weitere Absicht besteht darin, Personen mit tiefem Einkommen sowie Teilzeit- und Mehrfachbeschäftigte im BVG besser zu versichern.»

Je nach Arbeitgeber- oder Arbeitnehmersicht ergeben sich mit der BVG-Reform verschiedene Vor- und Nachteile. Während für Arbeitgeber die Sparbeiträge steigen und mit allfälligen Zusatzkosten für Kompensationszahlun-

gen zu rechnen ist, dient die Reform der langfristigen Sicherung der 2. Säule.

Für Arbeitnehmende steigen die Sparbeiträge und sie müssen allenfalls mit Zusatzkosten für Kompensationen rechnen. Andererseits haben gerade Menschen mit tieferem Einkommen erstmals Zugang zu einer Pensionskassenversicherung und das Altersguthaben steigt (mehrheitlich) an. Zudem profitieren gerade ältere Arbeitnehmende von einer Rentenkompensation und einer langfristigen Sicherung der 2. Säule.

Fazit aus neutraler Sicht der Alviso-Pensionskasse: Die Umverteilung von Aktiven zu Rentnern wird reduziert. Dies gibt eine potenziell höhere Verzinsung, wobei es schwierig ist, eine exakte Prognose über den vorgeschlagenen Kompensationszeitraum von 15 Jahren abzugeben.



Die Limmattstadt AG empfängt die Alviso Pensionskasse zu einer informativen BVG-Veranstaltung im Startup-Space in Schlieren.



Stephanie Kiener, Geschäftsführerin Limmattstadt AG, begrüsst alle Gäste.



Das Publikum lauscht gespannt und stellt eifrig Fragen. Das Thema BVG interessiert stark.



Das Führungsteam der Alviso-Pensionskasse um Thomas Schmidiger (r.) und Daniel Ryf informiert.

## FINANZ-KOLUMNE

# Planen – der beste Schutz vor Börsencrashes



Sascha Ferg

Dipl. Betriebsökonom und Finanzanalytiker, ist Inhaber von Ferg Coaching & Consulting und Partner bei ZWEI Wealth, einem unabhängigen Beratungsunternehmen in den Bereichen Vermögensverwaltung, Vorsorge und Immobilien.

Die allgemeine Hektik nach den starken Korrekturen an den Aktienmärkten Anfang August war wieder einmal gross. Nicht aber für diejenigen, die über eine gute Planung verfügen. So geht's.

Die Entwicklungen an den Finanzmärkten lassen sich nicht vorhersagen. Die Liquiditätsbedürfnisse der Kunden/Anleger lassen sich jedoch sehr genau vorhersehen. Das ist die wichtigste Voraussetzung für eine gute Vermögensplanung, die erfolgreich durch alle Börsenstürme trägt.

### Schritt 1: Liquiditätsplanung

Erstellen Sie eine Planung Ihrer Liquiditätsanforderungen in der Zukunft. Wieviel benötigen Sie für den Lebensunterhalt? Wann ist eine Hypothek fällig? Wann planen Sie, Ihren Kindern eine finanzielle Starthilfe zu geben? Das alles lässt sich planen.

### Schritt 2: Aufteilung nach Anlageklassen

Die Liquiditätsbedürfnisse für die nächsten zwei Jahre allozieren Sie in Cash. Die Bedürfnisse für die Jahre drei bis sieben Jahre teilen Sie den Obligationen zu und den Rest verteilen Sie auf Aktien. So erhalten Sie eine Anlagestrategie, die Sie vor Börsenverwerfungen schützt. Denn Sie haben immer genug Cash und Obligationen, um eine siebenjährige Börsendurststrecke durchzuhalten.

### Schritt 3: Ruhig schlafen

So können Sie sich bei der nächsten Börsenaufregung entspannt zurücklehnen und überlassen die Panikmachelei anderen.

Mehr Infos:  
Sascha Ferg, ZWEI Wealth  
Tel. +41 79 475 23 55  
[www.zwei-wealth.ch](http://www.zwei-wealth.ch)

## Das Beste kommt zum Schluss.

Alviso ist die Pensionskasse, bei der Sie persönlich und individuell für Ihre Vorsorge und Pensionierung beraten werden. Wir sagen das nicht nur, sondern tun es auch. Rufen Sie uns an: 043 444 64 44. [alviso-pensionskasse.ch](http://alviso-pensionskasse.ch)



**NISSAN**

Der 100 % elektrische Nissan ARIYA. Auch als **e-4ORCE** Allradantrieb erhältlich.

Jetzt Probe fahren

Energieeffizienzklasse 2024

Nissan ARIYA, 87 kWh, e-4ORCE Allradantrieb, Systemleistung: 225 kW (306 PS), Normverbrauch gesamt: 19.4 kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss: 0 g/km, Benzinäquivalent: 2.1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Stromproduktion: 22 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: B. Fahrweise, Strassen- und Verkehrsverhältnisse, Umwelteinflüsse und Fahrzeugzustand können die Verbrauchswerte und die Reichweite beeinflussen.

**GARAGE EGGER AG** Ihr Mobilitätspartner  
Zürcherstrasse 232 • 8953 Dietikon  
Tel.: 044 745 17 17 • [www.egger-dietikon.ch](http://www.egger-dietikon.ch)

HISTORISCHE KOLUMNE

# La belle époque



Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg,  
Historiker

War ab 1984 Chef der Eidg. Militärbibliothek, von 2007 bis 2016 Chef der Bibliothek am Guisanplatz und gleichzeitig Stabsmitarbeiter des Vorstehers VBS (Bundesräte Adolf Ogi, Samuel Schmid, Ueli Maurer und Guy Parmelin). Zudem ist er Alt-Bezirksrichter in Brugg AG, Buchautor und Alt-Constaffelherr, 2003 bis 2013 war er Mitglied des aargauischen Grossen Rates.

Vier unserer Nachbarn haben 2024 andere Grenzen als 1912 oder 1914. Liechtenstein ist die Ausnahme. In den Grenzverschiebungen spiegelt sich das Zeitalter der Weltkriege, welches die Schweiz dank einem gütigen Geschick und drei, vier zupackenden Generationen moralisch und materiell weitgehend unbeschadet überstanden hat. Das allerdings stand in der Jugendzeit des 20. Jahrhunderts noch in den Sternen.

Das Schweizer Volk zeigte sich aufgeschlossen: 1912 nahm es das Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung an, aus dem schliesslich die SUVA werden sollte, und 1913 billigten Volk und Stände einen Verfassungsartikel über die Bekämpfung menschlicher und tierischer Krankheiten.

Der institutionelle Rahmen des Landes war dem heutigen vergleichbar. Die gesellschaftliche Realität aber war härter, vielleicht auch humaner. Ein Beispiel bietet der Thurgauer Bundesrat Adolf Deucher, der Vorkämpfer des ersten Landwirtschaftsgesetzes und des Erlasses über die Kranken- und Unfallversicherung und zahlreicher weiterer sozialpolitischer Neuerungen. Deucher war ohne jeden Zweifel tüchtig. Sein Wirken entsprach dem sozial aufgeschlossenen Zeitgeist. Und doch erklärt das nicht allein, dass er 29 Jahre im Bundesrat verblieb und 1912 mit 81 Jahren – das heutige Alter des 46. Präsidenten der USA Joe Biden – als Bundesrat starb. Ähnliches war ja auch Karl Schenk widerfahren. Der fleissige Berner war sogar 31 Jahre im Bundesrat geblieben und 1895 als Magistrat in die Ewigkeit abberufen

worden. Schenk war allerdings erst 71. In beiden Fällen ging es auch darum, verdienten Politikern ein Einkommen zu sichern, um nach einem hypothetischen Ausscheiden aus dem Amt drohende Engpässe zu vermeiden. Es bestand weder eine AHV noch ein Ruhegehalt für Bundesräte. Dieses kam 1919, jene, durch den Willen des Volkes, 1947.

Ein Bauwerk für Jahrhunderte, die Jungfraubahn, wurde 1912 vollendet. Dieser Leistung verdankt ein Zürcher sein Denkmal im Berner Oberland. Der 1899 gestorbene Pionier Adolf Guyer-Zeller begründete die Besucher, die vom Bahnhof Interlaken Ost zur Höhenmatte spazieren, noch immer (Bild 1). So touristisch erfolgreich wie die Schweiz heute ist, was sie auch damals. Eine Kostprobe aus Bad Schinznach 1912 und 1913: Da erschienen Edward und Eva Balfour aus Schottland, es stellte sich der 13. Gouverneur von Neuseeland ein, Uchter John Mark Knox 5th Earl of Ranfurly. Cassandra, Countess of Rosse kam und die Zacharoff aus St. Petersburg begegneten den Wattenwyl aus Bern.

Weniger aus touristischen Gründen, als um zu kontrollieren, ob die Schweizer Armee instande sein würde, eine französische Umfassung der deutschen Streitkräfte über Schweizer Boden (und umgekehrt) zu verhindern, kam Kaiser Wilhelm II 1912 nach Helvetien. Der Herrscher, auch König von Preussen, liess sich überzeugen. Um ihm deutlich zu machen, dass die Schweizer denn doch nicht komplett naiv waren, erklärte ein bodenständiger Winterthurer, Bundespräsident Ludwig Forrer, dem Monarchen in der offiziellen Rede am Staatsbankett, nach der Betonung des eigenen Willens, Unabhängigkeit und Neutralität zu bewahren:

«Das Schweizervolk weiss die Tatsache in ihrer ganzen Bedeutung zu würdigen, dass der oberste Kriegsherr des deutschen Reiches unsere Manöver mit seiner Anwesenheit beehrt und mit der grössten Aufmerksamkeit verfolgt hat.»

«...in ihrer ganzen Bedeutung...», die Worte von 1912 werden nachhallen, solange es eine Schweiz gibt.

Bei aller Selbstsicherheit: Dass der Friede nicht gesichert war, leuchtete jedem informierten Zeitgenossen ein. Im selben Jahr 1912 erschien in Stuttgart und Berlin «Deutschland und der nächste Krieg», ein Buch von General Friedrich von Bernhardi, in welchem sich Sätze finden wie der folgende (Seite 14 der 6. Ausgabe, 1913):

«Ohne den Krieg aber würden nur allzuleicht minderwertige oder verkommene Rassen die ge-

sunden, keimfähigen Elemente überwuchern, und ein allgemeiner Niedergang müsste die Folge sein.»

Man mochte solche Stimmen als marginal betrachten, es gab sie. Sie sollten sich, leider, nur allzu bald als bestimmend herausstellen. Bereitschaft war in einer solchen Welt geboten. Bereitschaft ist immer geboten, ob die Bernhardi sich klar und deutlich äussern, oder ob sie ihre mörderischen, menschenverachtenden Ideen hinter wohlklingenden rhetorischen Feigenblättern oder tiefem Schweigen verstecken.

War die Schweiz wehrhaft – bei der Militärorganisation von 1907 und der Truppenordnung von 1911 handelte es sich um solide Erlasse – blieb doch auf der anderen Seite für unseren am Völkerrecht orientierten Staat der Frieden ein hohes Ideal. Die Diplome der Landesausstellung von Bern 1914 wurden unter dem lateinischen Motto «IN LABORE PAX» vergeben, «In der Arbeit liegt Frieden» oder «Durch Leistung zum Frieden». Die Bundesfeierkarten, Postkarten, welche von 1910 an jeweils zum 1. August verkauft wurden und vor der generellen Verbreitung des Telefons, erst recht vor den modernen Social Media, gesellschaftliche Kontakte aufrechterhalten halfen, zeigen ein wehrhaftes und patriotisches Bild. Wilhelm Tell und Arnold Winkelried stellen sich ein, ein FahnenSchwinger zeigt seine Kunst und das heldenhafte Nidwaldner Paar gibt sich die Ehre, das 1798 für die Religion, Freiheit und Selbstbestimmungsrecht antritt gegen die ins Land einfallenden Franzosen (Bild 2).

Wie ernst war es den Schweizern mit der Wehrhaftigkeit? Nun, die Gebrüder Wright hatten 1903 der Weltgeschichte eine neue Richtung gewiesen. 1910 überquerte der Peruaner Geo Chavez als erster die Alpen im Flugzeug, von Brig nach Domodossola. 1911 flog der Waadtländer Ernest Failloubaz, Schweizer Pilotenbrevet Nr. 1, als Aufklärer während der Manöver des 1. Armeekorps. Im Jahr danach rief die Schweizerische Offiziersgesellschaft zur Geldsammlung für eine Flugwaffe auf.

Glänzendes Resultat: Das Schweizervolk legte freiwillig 1 Million 700'000 Goldfranken zusammen.

Hauptmann Theodor Real aus Schwyz, Pilot, wurde erster Kommandant.

So kann konnte sich die Flugwaffe – Auftrag: Aufklärung – auf ihrem ersten Stützpunkt konstituieren, dem Beundenfeld in Bern.

Bestand: 9 Flugzeuge, 7 verschiedene Typen.



Bild 1: Guyer-Zeller



Bild 2: Bundesfeierkarte 1913

Das war am 31. Juli 1914.

Am 1. August 1914 erklärte Deutschland an Russland den Krieg, am 3. August an Frankreich. Tags darauf erklärte die Schweiz angesichts des Waffenganges ihre Neutralität. Die belle époque war zu Ende, in Helvetien, in der Welt. Es galt, unterzugehen oder sich in einer Zeit von Eisen und Stahl zu behaupten, auch für den neutralen Kleinstaat im Herzen eines kriegerischen Kontinents.

## • VERANSTALTUNGSKALENDER •

### AUSWAHL LIMMATTALER VERANSTALTUNGEN

17.09. – 14.10.2024 WAS LÄUFT IN DER REGION?

#### SEPTEMBER 2024

17.09. – 17.12. **Everdance – Tanzen für alle ab 60**, Gemeindezentrum Brüel matt, Birmensdorf, 14.30 Uhr, <https://psz.ch>

19. **Lesung mit Petra Ivanov & Gabriela Kasperski**, Bibliothek Geroldswil, 19.30 Uhr

19. **Sven Ivanić – «Stilbruch»**, Gleis 21, Buchsackerstr. 21, Dietikon, 20.15 Uhr, [www.sven-ivanic.ch](http://www.sven-ivanic.ch)

20. – 22. **Allmend Fäscht**, Allmend Träff, Uitikon

20. & 21. **Limmattaler Wiesn Gaudi**, Rapidplatz Dietikon, [www.wiesn-gaudi.ch](http://www.wiesn-gaudi.ch)

21. **Herbstmarkt 2024**, rund ums Gemeindezentrum Brüel matt, Birmensdorf, 10-17 Uhr

21. **OpenDay im Wagi-Areal**, Einblicke in die Life-Science-Forschung, Wagistr. 12, Schlieren, 10-16 Uhr

25. **Klaus König Trio**, Stadtkeller, Dietikon, 20.15 Uhr

27. & 28. **Limmattaler Wiesn Gaudi**, Rapidplatz Dietikon, [www.wiesn-gaudi.ch](http://www.wiesn-gaudi.ch)

27. – 29. **Urdorfer Chilbi**, Mehrzweckplatz Zwischenbächen, Urdorf, div. Zeiten, <https://chilbiurdorf.ch>

28. **Repair Café**, Freizeitanlage Chrüzacher, Dietikon, 10-14 Uhr

#### OKTOBER 2024

5. **soprabasso Blockflöten-Orchester-Zürichsee**, Üdiker-Huus (grosser Saal), Uitikon, 18-19.15 Uhr

12. **Kaschmir – «Gold» – Mundart Pop/Rock**, Gleis 21, Dietikon, 20.15 Uhr

25. **Concert & Dine: Nico Brina**, Restaurant Linde, Weiningen, 19 Uhr

Redaktionelle Auswahl; Alle Angaben ohne Gewähr



Ihr Garten -  
unser Handwerk

**HK**  
Hämmerli & Kämpf  
Garten- und Landschaftsbau

Friedaustasse 9 | 8952 Schlieren | [info@hkgala.ch](mailto:info@hkgala.ch) | [www.hkgala.ch](http://www.hkgala.ch)

BRAND REPORT EMIL FREY AG



# Durchstarten mit dem Citroën C5 Aircross



Mit dem französischen C5 Aircross fährt man wie auf Wolken.

## Das perfekte Auto für Ihren Komfort

Text/Bild: zVg

### Kompakt und stets zuverlässig

Der auf Komfort abgestimmte französische C5 Aircross gibt es in verschiedenen Varianten. Mit dem neuen Hybrid Motor kann man etwas mehr als 50 Kilometer weit fahren, sowie Kraftstoff und CO<sub>2</sub> Emissionen sparen. Zusätzlich gibt es noch den Plug-In Hybrid, Benzin und eine Diesel Version.

### Von uns für Ihr komfortables Fahren

Das bequeme Interieur bietet alles was Sie für eine angenehme Fahrt brauchen. Mit dem neuen 10 Zoll Touchscreen können Sie und Ihr Beifahrer einfach auf sämtliche Einstellungen und auf die Bedienelemente der Klimaanlage zugreifen.

Während der Fahrt sorgen die Advanced Comfort Sitze und das komfortable Fahrwerk für eine Fahrt wie auf Wolken. Dazu kommt der C5 Aircross mit einem vollständigen Keyless System, dem Active Safety Brake System, einer Automati-

schon Fernlichtschaltung und einer Kupplung Stabilitätskontrolle. Im 600 – 720 Liter grossen Kofferraum können sie sämtliche Gegenstände verstauen. Der Preis startet ab CHF 26'990.–. Neugierig geworden?

### Kontakt

Kontaktieren Sie uns ganz einfach per Telefon unter der Nummer 044 733 63 63 oder per Mail [schlieren@emilfrey.ch](mailto:schlieren@emilfrey.ch). Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mehr Infos: [emilfrey.ch/schlieren](http://emilfrey.ch/schlieren)  
Emil Frey AG Schlieren



Zürcherstrasse 94/104  
8952 Schlieren  
Tel. 044 733 63 63  
[schlieren@emilfrey.ch](mailto:schlieren@emilfrey.ch)  
[www.emilfrey.ch/schlieren](http://www.emilfrey.ch/schlieren)



MEDIENMITTEILUNG DER LIMMATTALER WIRTSCHAFTSVERBÄNDE

# NEIN zur Biodiversitätsinitiative

Text/Bild: zVg

Die Limmattaler Wirtschaftsverbände äussern starke Bedenken gegenüber der bevorstehenden Abstimmung zur Biodiversitätsinitiative. Ein Ja zur Initiative wird weitreichende negative Konsequenzen für Bauprojekte in der Schweiz und somit auch schlechte Auswirkungen auf die Schweizer Wirtschaft und insbesondere auf den Wohnungsmarkt haben.

Die Initiative zielt darauf ab, den Schutz der biologischen Vielfalt und des baukulturellen Erbes zu stärken, was jedoch eine drastische Verschärfung der bestehenden Schutzvorschriften mit sich bringen würde. Aktuell blockiert das Bundesinventar der schützenswerten Schweizer Ortsbilder (Isos) viele Bauvorhaben und verzögert oder verhindert den Bau von dringendem Wohnraum. Die Biodiversitätsinitiative würde den Handlungsspielraum für dringend benötigte Bauvorhaben zusätzlich massiv einschränken. Dies wird unter anderem auch zum Stillstand von Bauprojekten führen, die zur Entschärfung einer drohenden Wohnungsnot beitragen sollen.

Die Limmattaler Wirtschaftsverbände fordern daher eine echte Interessenabwägung, bei der der Wohnungsbau und andere ökologische, gesell-



Schutz der biologischen Vielfalt

schaftliche und ökonomische Aspekte gleich hoch gewichtet werden wie der Denkmalschutz und weitere baukulturelle Aspekte. Nur so kann eine ausgewogene und nachhaltige Siedlungsentwicklung sichergestellt werden.

Eine Annahme der Initiative würde nicht nur die Baubranche, sondern auch die gesamte Bevölkerung betreffen. Daher appellieren die Limmattaler Wirtschaftsverbände an die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die langfristigen negativen Auswirkungen der Biodiversitätsinitiative zu bedenken und empfehlen an der Urne ein NEIN zur Biodiversitätsinitiative.



KMU- und Gewerbeverband Limmattal  
Gregor Biffiger  
Präsident Gewerbeverband Limmattal



Patrick Stäuble  
Präsident der Vereinigung Industrie, Dienstleistungen und Handel Spreitenbach



Dr. Andreas Geistlich  
Präsident Wirtschaftskammer Schlieren



Dr. Josef Wiederkehr  
Präsident Industrie- und Handelsverein Dietikon

## Die Villa Sparrenberg ist eine familiäre Wohngemeinschaft für pflegebedürftige Menschen im Zürcher Limmattal.



### LEISTUNGSANGEBOT PFLEGE

Bei der Pflege bieten wir 2 Schwerpunkte:

- **Permanente** Langzeit-Betreuung 24h an 365 Tagen
- **Temporäre** Betreuung wie Kurzzeit- und Entlastungspflege, Akut- und Übergangspflege sowie als Tages- oder Nachtstätte.

Wir bieten ausserdem zusammen mit unseren Schwesterunternehmen aHaa Care eine Kassenanerkannte Spitex und mit der A & D Reinigungen GmbH einen professionellen Reinigungsdienst. <https://villaamberg.ch> Tel. 044 751 18 22 Mobile: 076 441 72 39

**Garantierte Sicherheit und Kompetenz!**  
**Mietservice schweizweit 0800 813 813**  
**[www.ws-skyworker.ch](http://www.ws-skyworker.ch) miete@ws-skyworker.ch**

Advanced Comfort®  
Active Suspension®

Advanced Comfort-Sitze®

Akustisches Verbundglas

**Emil Frey Schlieren**  
[emilfrey.ch/schlieren](http://emilfrey.ch/schlieren) – 044 733 63 63

QR-Code scannen und Wunsch-Fahrzeug finden

RATGEBER GESUNDHEIT

# «Die Leber merkt, wenn das Herz zu viel feiert»

Die Leber befindet sich im rechten Oberbauch, unterhalb des Rippenbogens. Sie ist das zentrale Stoffwechselorgan, das in einen kleineren linken und grösseren rechten Leberlappen eingeteilt ist.



**Dr. med. Claudio Lorenzet**

Der 65-jährige Dr. med. Claudio Lorenzet ist Facharzt FMH für Allgemeine Innere Medizin, anerkannter Akupunkteur TCM/ASA und Mitglied Deutsche Gesellschaft für Ernährung. Er lebt in Bergdietikon, ist verheiratet und Vater von Zwillingen. Sein Interesse gilt der gesamtheitlichen Betreuung des Patienten unter Einschluss von komplementären Behandlungsmethoden. In seiner Freizeit ist er ein «Bücherwurm», jastt gerne, fährt Vespa und spaziert gerne mit seinem Boston Terrier «Rocco».

Die ganze Leber besteht im Feinbau aus 50'000 bis 100'000 Leberläppchen, die jeweils ein bis 2 Millimeter gross sind. In einer gesunden Leber ist wenig Bindegewebe vorhanden. Die Leber wiegt bei Erwachsenen rund 1.5 kg. Sie ist das am zweitstärksten durchbluteten Organ, nach dem Gehirn und besteht aus zu ca. fünf Prozent aus Fett.

Die Leber neutralisiert körpereigene Gifte, die beim Stoffwechsel entstehen oder mit der Nahrung aufgenommen werden, wie etwa Medikamente oder Alkohol. Zudem verarbeitet sie alle Nährstoffe, die mit der Nahrung angeliefert werden. Sie reguliert zudem den Blutzuckerhaushalt in unserem Körper. Die Leber ist auch ein wichtiges Ausscheidungsorgan. Sie scheidet die in der Leber gebildeten Verdauungssäfte aus (Gallensaft). Zudem scheidet sie Unbrauchbares (Stoffwechsellacke) in dem Körper ab. Weitere wichtige Funktionen ist die Produktion lebenswichtiger Eiweissstoffe, Speicherung von Glukose (Blutzucker) als Glykogen, die Bildung von Gerinnungsfaktoren. Die Leber gilt als Eisen- und Blutspeicher.

Die Leber bringt man immer mit Alkohol in Zusammenhang. Wird Alkohol konsumiert, werden bereits 5 Prozent über die Mundschleimhaut auf-

genommen. Danach gelangt der Alkohol in den Magen, wo weitere 20 Prozent der Alkoholmenge aufgenommen wird. Den Rest nimmt unser Körper im Zwölffingerdarm auf. Etwa 15 Minuten nach Trinkbeginn fängt die Leber an, den Alkohol abzubauen. Rund 0.1-0.2 Promille werden pro Stunde abgebaut.

Folgende Faktoren beeinflussen die Aufnahme des getrunkenen Alkohols: ein leerer Magen beschleunigt die Aufnahme. Fett- und eiweissreiche Nahrungsmittel (Kirsch nach Fonduegenuss) hemmt die Aufnahme, weil die Verwertung dieser Nahrungsmittel länger dauert. Nur ein kleiner Teil des Alkohols wird über Urin, Schweiß, Lunge etc. ausgeschieden. Ein übermässiger Alkoholenuss führt zu einer Verfettung der Leber. Symptome einer Fettleber sind Gelbsucht, Schmerzen im rechten Oberbauch, Übelkeit, Appetitlosigkeit, Erbrechen, Gewichtsverlust und Juckreiz. Legt man eine konsequente Alkoholpause ein (über Wochen und Monate) erholt sich die Leber in der Regel vollständig. Besteht eine Fettleber über Jahre gehen die Leberzellen kaputt. Die Leber wird zirrhotisch und schrumpft. Aus einer Leberzirrhose kann Leberkrebs entstehen.

## Allgemein gelten folgende Richtlinien:

- Für Männer: Es wird empfohlen, nicht mehr als 20 bis 25 Gramm reinen Alkohol pro Tag zu konsumieren. Das entspricht etwa einem halben Liter Bier (ca. 5 % Alkohol) oder 2dl Wein (ca. 12 % Alkohol).
- Für Frauen: Da Frauen in der Regel empfindlicher auf Alkohol reagieren, sollten sie nicht mehr als 10 bis 12 Gramm reinen Alkohol pro Tag trinken. Das entspricht etwa einem kleinen Glas Bier (0,3 Liter) oder einem Glas Wein (0,1 Liter).

Bereits regelmässiger Konsum von mehr als 40 Gramm Alkohol pro Tag bei Männern und mehr als 20 Gramm pro Tag bei Frauen kann zu Leberschäden führen. Das Risiko erhöht sich bei anhaltendem Konsum über mehrere Jahre erheblich.

Es ist wichtig zu beachten, dass es keine sichere Menge an Alkohol gibt, da individuelle Unterschiede in der Empfindlichkeit gegenüber Alkohol bestehen. Menschen mit Vorerkrankungen der Le-

ber, wie Hepatitis oder Fettleber, sollten Alkohol ganz meiden. Letztlich ist es ratsam, den Konsum so niedrig wie möglich zu halten und regelmässige alkoholfreie Tage einzuplanen, um der Leber Gelegenheit zur Regeneration zu geben.

Es gibt verschiedene Ansätze zur Stärkung der Leber, v.a. über die Ernährung und Anpassung des Lebensstils:

- **Gesunde Ernährung:** Viel Gemüse und Obst – sie enthalten wichtige Vitamine und Antioxidantien, welche die Leber unterstützen).
- **Vollkornprodukte:** Ballaststoffe aus Vollkornprodukten fördern die Verdauung und entlasten die Leber.
- **Hochwertige Proteine:** Leberfreundliche Proteine wie Hülsenfrüchte, fettarme Milchprodukte und Fisch sind vorteilhaft.
- **Gesunde Fette:** Nüsse, Samen und fettreiche Fische (z.B. Lachs) liefern Omega-3-Fettsäuren, die entzündungshemmend wirken.
- **Reduktion von Zucker und raffinierten Kohlenhydraten:** Diese können zu einer Fettleber beitragen.
- **Moderater Kaffeeconsum:** Studien zeigen, dass Kaffeeconsum in Massen schützend auf die Leber wirken kann.
- **Bewegung und körperliche Aktivität:** Regelmässige Bewegung: Mindestens 150 Minuten moderate Bewegung pro Woche (z.B. Spaziergänge, Radfahren) fördern die allgemeine Gesundheit und helfen, eine Fettleber zu verhindern.
- **Gewichtskontrolle:** Übergewicht ist ein Risikofaktor für die Entwicklung einer Fettleber. Eine gesunde Gewichtsreduktion kann die Leber entlasten.
- **Vorsicht bei Medikamenten:** Einige Medikamente und Nahrungsergänzungsmittel können die Leber belasten. Es ist ratsam, die Einnahme von Medikamenten immer mit einem Arzt abzustimmen, insbesondere bei bestehenden Leberproblemen.
- **Vorsicht bei Paracetamol (Panadol, Dafalgan etc.):** Regelmässiger und ausreichender Schlaf unterstützt die Regeneration und das Immunsystem, was auch der Leber zugutekommt. Am wichtigsten ist und bleibt die Minimierung des Alkoholkonsums.

In der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) spielt die Leber eine zentrale Rolle für das körperliche und emotionale Wohlbefinden. Die Leber hat in der TCM eine Vielzahl von Funktionen, die sich von denen in der westlichen Medizin unterscheiden.

## Hier sind einige der Hauptaspekte der Leber aus Sicht der TCM:

- Speicherung und Regulation des Blutes
- Speicherung des Blutes (Xue). Sie reguliert das Blutvolumen je nach körperlicher Aktivität und Ruhe. Nachts zieht sich das Blut in die Leber zurück, um den Körper zu regenerieren.
- Regulation des Qi-Flusses
- Die Leber ist in der TCM massgeblich für den freien Fluss von Qi (Lebensenergie) im Körper verantwortlich. Wenn die Leber in ihrer Funktion gestört ist, kann dies zu stagnierendem Qi führen, was wiederum zu physischen und emotionalen Beschwerden wie Kopfschmerzen, Spannungen, Menstruationsbeschwerden, Reizbarkeit und Wut führt.
- Beeinflussung der Emotionen. Die Leber ist eng mit den Emotionen verbunden, insbesondere mit Wut und Frustration. Ein Ungleichgewicht in der Leber kann zu emotionalen Störungen führen, und umgekehrt können langanhaltende negative Emotionen die Leber beeinträchtigen.
- Beziehung zu den Augen. Die Gesundheit der Leber beeinflusst die Sehfähigkeit. Probleme wie trockene Augen, verschwommenes Sehen oder rote Augen werden oft mit einer Disharmonie der Leber in Verbindung gebracht.
- Unterstützung der Sehnen und Bänder. Die Leber nährt in der TCM die Sehnen und Bänder, wodurch sie für Flexibilität und Beweglichkeit im Körper sorgt. Wenn die Leber in ihrer Funktion gestört ist, kann dies zu Steifheit, Krämpfen oder Zittern führen.
- Einfluss auf die Menstruation. Die Leber spielt eine entscheidende Rolle im Menstruationszyklus, da sie das Blut speichert und reguliert. Störungen in der Leber können Menstruationsprobleme wie unregelmässige Zyklen, schmerzhafte Menstruation oder prämenstruelles Syndrom (PMS) verursachen.

Die TCM empfiehlt Lebensmittel, die das Leber-Qi unterstützen: grünes Blattgemüse, saure Lebensmittel (wie Zitronen) und Kräuter wie Löwenzahn. Spezifische Akupunkturpunkte werden stimuliert, um den freien Fluss von Leber-Qi zu fördern und Stagnationen zu lösen. Kräuter werden häufig verwendet, um die Leber zu harmonisieren: «Die Leber merkt, wenn das Herz zu viel feiert». Geben Sie ihr Sorge!

Beste Grüsse,  
Dr. med. Claudio Lorenzet  
([www.lorenz.ch](http://www.lorenz.ch) / [clorenz@bluewin.ch](mailto:clorenz@bluewin.ch))

**WIDMER  
POOL**

Widmer Pool  
Bühlstrasse 2  
8954 Geroldswil  
+41 76 431 04 92

[www.widmerpool.ch](http://www.widmerpool.ch) • [info@widmerpool.ch](mailto:info@widmerpool.ch)

Sind sie auf der Suche nach einem kompetenten Servicepartner für Ihr Schwimmbad?

Widmer Pool bieten Ihnen alles für Ihr Schwimmbadvergnügen.



**KEINE KOMPROMISSE**

**ZÜBLIN - FIRESAFE**



wenn es um Ihre Sicherheit geht!

ZÜBLIN FIRESAFE AG  
Rotzenbühlstr 55  
CH-8957 Spreitenbach  
Telefon 044 750 09 28  
Telefax 044 750 09 54  
[info@zueblin-firesafe.ch](mailto:info@zueblin-firesafe.ch)  
[www.zueblin-firesafe.ch](http://www.zueblin-firesafe.ch)

**MARIO  
CASANOVA**

MIT UNS MACHT BAUEN SPASS!

Industriestrasse 40b info@mario-casanova.ch  
8962 Bergdietikon www.mario-casanova.ch  
Tel. 044 741 05 05

Umbauen Renovieren Sanieren



**HOTEL TIVOLI**

Das Hotel Tivoli Team freut sich auf Ihren Besuch.



Hotel Tivoli | Zürcherstrasse 26 | 8952 Schlieren  
Telefon +41 44 730 22 11 | Fax +41 44 730 22 69 | [empfang@hotel-tivoli.ch](mailto:empfang@hotel-tivoli.ch)

RATGEBER TREUHAND

# Was ist ein Earn-Out?



Alfons G. Florian

Dipl. Wirtschaftsprüfer/Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. FA, ist seit 1998 Geschäftsführer der Rebex AG und ist in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, -beratung, Rechnungswesen sowie nationale und internationale Steuerberatung tätig.

Rebex AG  
Treuhand- & Revisionsgesellschaft  
Zentralstrasse 19, PF, 8953 Dietikon 1  
Tel. 044 744 76 76, [www.rebex.ch](http://www.rebex.ch)

Ein «Earn-Out» bezieht sich auf eine vertragliche Vereinbarung im Rahmen von Unternehmenskäufen oder Fusionen. Es handelt sich dabei um eine Regelung, bei der ein Teil des Kaufpreises für ein Unternehmen zu einem späteren Zeitpunkt und unter bestimmten Bedingungen gezahlt wird. Diese Bedingungen beziehen sich oft auf die finanzielle Leistung des erworbenen Unternehmens nach dem Abschluss der Transaktion.

## Hier sind die grundlegenden Schritte und Merkmale eines Earn-Outs:

### 1. Vertragliche Vereinbarung

Beim Verkauf eines Unternehmens wird ein Vertrag aufgesetzt, der die Bedingungen des Earn-Outs festlegt. Dieser umfasst typischerweise die Dauer des Earn-Out-Zeitraums, die zu erreichenden Leistungsziele und die Höhe der zusätzlichen Zahlungen.

### 2. Leistungsziele

Der Earn-Out-Mechanismus beinhaltet in der Regel bestimmte Leistungsziele, die das erworbene Unternehmen nach dem Abschluss der Transaktion erreichen muss. Diese Ziele können finanzi-

eller Natur sein, wie Umsatz- oder Gewinnziele, oder auch operative Ziele.

### 3. Zusätzliche Zahlungen

Wenn das erworbene Unternehmen die festgelegten Ziele erreicht, werden zusätzliche Zahlungen, über den ursprünglichen Kaufpreis hinaus, an die Verkäufer geleistet.

### 4. Dauer des Earn-Outs

Der Zeiträume für das Earn-Out kann variieren, üblicherweise beträgt er jedoch ein bis mehrere Jahre. Dies hängt von den spezifischen Umständen der Transaktion und der Branche ab.

Earn-Outs werden oft genutzt, wenn der genaue Wert eines Unternehmens schwer vorherzusagen ist oder wenn Käufer und Verkäufer unterschiedliche Einschätzungen über die zukünftige Leistung des Unternehmens haben. Diese Vereinbarung ermöglicht es, das Risiko zwischen Käufer und Verkäufer zu teilen und schafft Anreize für die Mitarbeitenden des erworbenen Unternehmens, weiterhin erfolgreich zu arbeiten, um die vereinbarten Ziele zu erreichen.

Konsultieren Sie im Zweifelsfalle eine Fachperson.

## RAIFFEISEN

Raiffeisenbank an der Limmat

Wir unterstützen Sie mit unseren Lösungen rund um Devisen. Sichern Sie sich gegen Wechselkursrisiken ab und profitieren Sie von der pragmatischen Umsetzung Ihrer individuellen Devisenstrategie.

[raiffeisen.ch/devisen](http://raiffeisen.ch/devisen)



Peter Schmitter  
CFO – Bauwerk Parkett AG



Für Heizung und Sanitär die erste Adresse

## SÖHNE AG DIETIKON

Solar Öl-/Gasfeuerungen Wärmepumpen

Lerzenstrasse 11a  
8953 Dietikon  
Tel. 044 740 40 12  
[www.lips-soehne.ch](http://www.lips-soehne.ch)





- Ablaufentstörung
- Kanalreinigung
- Flächenreinigung
- Kanalsanierung



**Notfall-Service**  
**0800 321 220**



# eVito Aktion

ab CHF

# 399.-/Mt.\*



# Der eVito Kastenwagen.

Mit dem elektrisch angetriebenen Mercedes-Benz eVito transportieren Sie Frachten mit Leichtigkeit und klimaneutral.

Technische Daten zum eVito:

Bis zu

## 314 km

Reichweite<sup>1</sup>

ca.

## 35 min

Ladezeit<sup>2</sup>

Bis zu

## 6,6 m<sup>3</sup>

Laderaumvolumen



Mehr über den eVito Kastenwagen erfahren:  
[merbag.ch/evito-kastenwagen](http://merbag.ch/evito-kastenwagen)

## MERBAG

 Van ProCenter



Mercedes-Benz Automobil AG in Ihrer Nähe:

**Schlieren** Goldschlängstrasse 19 · T 044 738 38 38 · [nfschlieren@merbag.ch](mailto:nfschlieren@merbag.ch) · [merbag.ch/nfschlieren](http://merbag.ch/nfschlieren)

**Wettingen** Otelfingerstrasse 44 · T 056 437 00 70 · [wettingen@merbag.ch](mailto:wettingen@merbag.ch) · [merbag.ch/wettingen](http://merbag.ch/wettingen)

<sup>1</sup>Die Reichweite wurde auf der Grundlage der VO 692/2008/EG ermittelt. Die Reichweite ist abhängig von der Fahrzeugkonfiguration, insb. von der Auswahl der Höchstgeschwindigkeitsbegrenzung. Die tatsächliche Reichweite ist zudem abhängig von der individuellen Fahrweise, Strassen- und Verkehrsbedingungen, Aussentemperatur, Nutzung von Klimaanlage/Heizung etc. und kann ggf. abweichen. <sup>2</sup>In Verbindung mit der Sonderausstattung AC Laden 11 kW/DC Laden 80 kW. Minimale Ladezeit von 10-80% unter optimalen Bedingungen an DC-Ladestation mit Versorgungsspannung 400 V, Strom mindestens 300 A. Die Ladezeit kann abweichen abhängig von verschiedenen Faktoren, wie z. B. Umgebungs- und Batterietemperatur und bei Einsatz zusätzlicher Nebenverbraucher, wie z. B. Heizung.

\*eVito 112 KA 3200 mm L Kasten, 116 PS (85 kW), Barkaufpreis: CHF 51 800.- (Fahrzeugwert CHF 73 800.- abzüglich CHF 22 000.- Merbag Preisvorteil). 1. grosse Rate: CHF 7108.-, Leasingrate ab dem 2. Monat: CHF 399.-. Angebot gültig solange Vorrat für ausgewählte eVito Neu- und Vorführfahrzeuge ab Lager. Inklusive Mercedes-Benz ServiceCare Complete. Ein Angebot der Mercedes-Benz Financial Services Schweiz AG. Leasingbeispiel: Laufzeit: 60 Monate, Laufleistung: 15 000 km/Jahr, eff. Jahreszinssatz: 1,28%. Vollkaskoversicherung obligatorisch. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls diese zu einer Überschuldung des Leasingnehmers führen kann. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Zwischenverkauf vorbehalten.

SPITEX RECHTES LIMMATTAL

## Ihre Gesundheit in besten Händen – Spitex Rechtes Limmattal



Spitex rechtes Limmattal Team.

Text/Bild: zVg

Wir stellen die Gesundheit und das Wohlbefinden der Bevölkerung unserer Vertragsgemeinden Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil, Oetwil a.d. Limmat und Fahrweid in den Mittelpunkt.

Unser engagiertes Team bietet Ihnen professionelle und bedarfsgerechte Pflege. Wir unterstützen Sie in verschiedenen Lebenssituationen – ob im Alter, bei Krankheit, bei Unfall, bei Invalidität oder nach einem Spitalaufenthalt. Mit individuellen Massnahmen sorgen wir dafür, dass Sie weiterhin ein selbstbestimmtes Leben in Ihrer vertrauten Umgebung führen können. Verlassen Sie sich auf unsere langjährige Erfahrung und Expertise – für Ihre Gesundheit und Lebensqualität.

### Unsere Dienstleistungen:

- Beratung und Abklärung der individuell benötigten Unterstützung
- Behandlungspflege in Form von medizinischen und pflegerischen Massnahmen (z.B. Medikamente, Injektionen, etc.)
- Grundpflege, als Unterstützung in der Alltagsbewältigung (z.B. Körperpflege, Mobilisation, Essen/Trinken, etc.)
- Ambulante Psychosoziale Pflege für Menschen in herausfordernden psychosozialen Situationen oder psychischen Krisen
- Spezialisierte Dienstleistungen wie Palliativ-, Demenz-, und Wundpflege sowie Kinästhetik
- Hauswirtschaftliche Dienstleistungen und Betreuung

Die im Rahmen der obligatorischen Grundversicherung erbrachten Pflegeleistungen werden durch die Krankenversicherung übernommen, abzüglich der gesetzlich vorgeschriebenen Patientenbeteiligung. Hauswirtschaftliche Leistungen werden teilweise durch Zusatzversicherungen gedeckt.

Weitere Informationen und Beratung unter:  
Tel. 043 455 10 10  
[info@spitex-rechteslimmattal.ch](mailto:info@spitex-rechteslimmattal.ch)



„Es gibt keinen Ort, der das Zuhause ersetzen kann.“

Volksweisheit



Überall für alle  
**SPITEX**  
Rechtes Limmattal

Grossächerstrasse 21 | 8104 Weiningen  
Telefon 043 455 10 10  
[info@spitex-rechteslimmattal.ch](mailto:info@spitex-rechteslimmattal.ch)  
[spitex-rechteslimmattal.ch](http://spitex-rechteslimmattal.ch)

NEUVORSTELLUNG SPITEX MELINA'S MEDICAL CARE GMBH

## «Gsund mit Härz»

Die Spitex Melina's Medical Care GmbH ist ein innovatives und dynamisches Unternehmen im Bereich spitalexterne Krankenpflege an der Grubenstrasse 4 in Urdorf.

Text/Bild: zVg

Die beiden Gründer Shqiponje und Ekrem Hasani haben die Spitex Melina's Medical Care im Jahr 2019 in Schlieren eröffnet und sukzessive auf- und ausgebaut. Beide waren vorher als diplomierte Pflegefachleute viele Jahre erfolgreich im stationären Akut- und Langzeitbereich tätig. Seit 2019 ist die Spitex Melina's Medical Care verschiedene punktuelle Kooperationen mit anderen Spitexbetrieben in Zürich, in Zollikon, im Thurgau und in Zug eingegangen. Erfolgreich hilft man sich bei Personalengpässen aus, führt gemeinsame Fortbildungen durch. Seit 2020 ist Melina's Medical Care ein Ausbildungsbetrieb und bildet Fachfrauen/Fachmänner Gesundheit FaGe aus. Ein eigener Wäscheservice für Klienten und Mitarbeitende wird seit Frühjahr 2023 angeboten.

Die Spitex Melina's Medical Care hat die Betriebsbewilligung für die Kantone ZH, AG, ZG, LU, SZ und SH. Wir betreuen Menschen, Kinder und Jugendliche, die auf Hilfe angewiesen sind. Mit temporären Einsätzen ab zwei Stunden und 7 x 24-Stunden-Rundum-Betreuung schliesst die Spitex Melina's Medical Care die Lücke zwischen öffentlichen Spitexorganisationen und privater Haushalthilfe.

Wichtige Leitthemen sind die Pflege und Betreuung «mit Härz». Der herzliche zwischenmenschliche Bezug zwischen Pflegenden und den Klienten ist für uns ein wichtiger Bestandteil für eine positive und gute Lebensqualität. Die Spitex Melina's Medical Care deckt das ganze Spektrum von der Grund- und Behandlungspflege über die Betreuung von Mutter und Kind, psychiatrische Pflege und Betreuung bis hin



Geschäftsinhaber Ekrem und Shqiponje Hasani

zu Palliative Care ab. Das Spitex Team umfasst zum heutigen Zeitpunkt ca. 40 Mitarbeitende. Geschäftsinhaber sind Ekrem und Shqiponje Hasani. Falls Sie Unterstützung daheim benötigen nach einem Spitalaufenthalt oder auch so, wir freuen uns sehr, wenn Sie mit uns in Kontakt treten und beraten/betreuen Sie sehr gerne.

Mehr Infos: [www.spitexmmcare.ch](http://www.spitexmmcare.ch)

NEUVORSTELLUNG NUTROLIFE.CH

## Zwei Uitiker Väter revolutionieren die Baby- und Mutterpflege

Stefan Koller und Bart Cholewinski, zwei Freunde aus Uitikon Waldegg, haben mit ihrer Firma Nutrolife GmbH die Welt der Baby- und Mutterpflege auf den Kopf gestellt. Was als persönliche Erfahrung begann, ist heute ein erfolgreiches Unternehmen, das von den Gründern neben ihren Vollzeitjobs geführt wird.

Text/Bild: zVg

Als ihre Partnerinnen schwanger waren und die ersten Kinder zur Welt kamen, merkten Stefan und Bart schnell, dass viele Mütter mit Problemen beim Stillen zu kämpfen haben. Insbesondere ein Mangel an Muttermilch stellte sich als grosses Hindernis dar. Getrieben von dem Wunsch, anderen Müttern zu helfen, begannen sie nach Lösungen zu suchen und stiessen dabei auf ein weltweit patentiertes Nahrungsergänzungsmittel. Dieses Produkt, das unter dem Namen femaltiker.ch vertrieben wird, konnte in klinischen Studien eine Steigerung der Muttermilchproduktion um bis zu 43% nachweisen.



Stefan Koller und Bart Cholewinski an der Gründermesse in Luzern.

Akne. Das Hydrogel ist frei von schädlichen Stoffen wie Parabenen, Paraffinen oder Cortison und eignet sich für alle Hauttypen ab dem zweiten Lebensmonat.

Parallel zu seiner beruflichen Tätigkeit absolvierte Stefan Koller einen Executive MBA und untersuchte bei einer Projektarbeit die Einführung von femaltiker.ch in den Schweizer Markt. Die Ergebnisse waren eindeutig: Jede dritte Mutter in der Schweiz leidet unter Stillproblemen, und es fehlte an geeigneten Produkten, um diese zu lösen. Basierend auf diesen Erkenntnissen gründeten Stefan und Bart die Nutrolife GmbH. Heute ist Ihr Produkt Femaltiker in allen Schweizer Apotheken und Drogerien sowie im eigenen Onlineshop erhältlich und hat sich zum Marktführer in der Schweiz entwickelt. Seit 3 Jahren ist das Unternehmen auch in Österreich erfolgreich tätig und hat nun den italienischen Markt erschlossen.

Um ihr Angebot zu erweitern und noch mehr Familien zu unterstützen, hat Nutrolife GmbH kürzlich ein innovatives mikrobiotisches Hydrogel auf den Markt gebracht. Unter der Eigenmarke Nutrobaby Hydrogel vertrieben, hilft dieses Produkt bei einer Vielzahl von Hautproblemen bei Babys und Erwachsenen, von trockener Haut, Schuppenflechte bis hin zu Neurodermitis und

Die Erfolgsgeschichte von Nutrolife GmbH zeigt, wie aus einer persönlichen Herausforderung ein Unternehmen entstehen kann, das das Leben vieler Familien positiv beeinflusst. Die beiden Gründer beweisen, dass es möglich ist, Beruf und Unternehmertum zu verbinden und dabei einen echten Unterschied zu machen.

### Zitate der Gründer:

**Stefan Koller:** «Es ist eine grosse Herausforderung, einen Vollzeitjob mit dem Aufbau eines Unternehmens zu vereinbaren. Aber die positiven Rückmeldungen von Müttern, die durch unsere Produkte geholfen werden, geben uns die nötige Motivation.»

**Bart Cholewinski:** «Wir haben festgestellt, dass es auf dem Markt für Baby- und Mutterpflegeprodukte noch viel Potenzial für Innovation gibt. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft neue Produkte zu entwickeln, die das Leben junger Familien erleichtern.»

Mehr Infos:

[www.femaltiker.ch](http://www.femaltiker.ch)  
[www.nutrobaby.ch](http://www.nutrobaby.ch)



WIR SCHAUEN AUF

DICH

TRAINIERE MIT DEN BESTEN. BEI UNS.

Jetzt Abo abschliessen

[WWW.DAVIDGYM.CH](http://WWW.DAVIDGYM.CH)

FORTSETZUNG: RESTAURANT LINDE WEININGEN

*War es schon immer ein Wunsch, ein Restaurant zu führen?*

Eigentlich nicht. Aber als neue Pächter kommt meistens ein Ehepaar, wo oft die Ehefrau den Catering- und Bankett-Bereich übernimmt. Da ich meinen Job behalten wollte, habe ich mich mit 57 Jahren zu diesem Schritt entschieden.

*Werden Sie die kulturellen Veranstaltungen weiterführen?*

Im Oktober findet noch ein Concert&Dine-Abend mit Nico Brina statt. Ich plane aber für nächstes Jahr einen Kulturkalender aufzugleisen.

Vielen Dank für das Interview... und viel Erfolg weiterhin!

Mehr Infos: [www.lindeweiningen.ch](http://www.lindeweiningen.ch)



Das Restaurant-Linde-Team macht voller Tatendrang weiter.



Gewerbe Weiningen Geroldswil Oetwil Postfach, 8954 Geroldswil, gwgo.ch

Reto Müller, Co-Präsident [reto.mueller@mobiliar.ch](mailto:reto.mueller@mobiliar.ch) 079 428 10 05

Cyrill Pape, Co-Präsident [c.pape@pape3d.ch](mailto:c.pape@pape3d.ch) 078 665 08 88



MEHR INFOS [gwgo.ch](http://gwgo.ch)

**LIFTTECH AG**

Ihr Aufzugs-Partner für:

- Neuanlagen
- Modernisierungen
- Reparaturen
- Unterhalt

Grossächerstrasse 23  
8104 Weiningen  
Tel. 044 750 36 48  
Fax 044 750 36 41  
[info@lifttechag.ch](mailto:info@lifttechag.ch) [www.lifttechag.ch](http://www.lifttechag.ch)

**WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.**

- HEIZUNG
- SANITÄR
- PLANUNG
- INSTALLATION
- SERVICE

**WÄRMEBAU**  
HEIZUNG SANITÄR KLIMA

**WÄRMEBAU AG**  
8104 WEININGEN  
044 750 08 70

[WAERMEBAU.CH](http://WAERMEBAU.CH)

KMU + Gewerbe Dietikon

BÄCHLI MOTORCYCLE HEAVEN

# «Wir waren mal der grösste Harley-Davidson-Händler von ganz Europa»

Beim jüngsten Event der Limmatt-Lounge und des KMU + Gewerbe Dietikon begrüsst Rainer Bächli zahlreiche junge Unternehmer:innen zum Burger-Dinner auf der wunderbaren Sonnenterrasse des Bächli Motorcycle Heaven in Dietikon.

Text/Bilder: Mohan Mani

Unter dem Namen Bächli Motorcycle Heaven vertreibt die Bächli Motorcycles nicht nur Harley Davidson-Bikes, sondern auch BMW-Motorräder: «Mein Vater hat die Firma im Jahr 1967 in Berikon gegründet. 1994 zog er hierher nach Dietikon, wobei der Harley-Davidson-Boom schnell zu einer Vergrößerung des Ladenlokals führten. Während einiger Jahre waren wir der grösste Harley-Davidson-Händler von ganz Europa. Dann gingen die Verkaufszahlen zurück und wir nahmen 2019 auch BMW-Bikes ins Programm. Heute sind wir offiziell ein BMW-Händler, haben auch Harley-Davidson- und Triumph-Bikes im Angebot.» fasst Bächli die Firmengeschichte in wenigen Worten zusammen. Es folgten feine Burger-Grilladen und ein geselliger Abend auf der lauschigen Sommerterrasse.

Mehr Infos: [motorcycle-heaven.ch](http://motorcycle-heaven.ch)



1. Rainer Bächli im Motorcycle Heaven.  
2. Gemütlicher Apéro auf der Sonnenterrasse.  
3. Viele Teilnehmende.



KMU + Gewerbe Dietikon  
Der Wirtschaftsverband  
Postfach, 8953 Dietikon  
[info@kgdietikon.ch](mailto:info@kgdietikon.ch), [kgdietikon.ch](http://kgdietikon.ch)

Alfons G. Florian, Präsident  
[a.g.florian@rebex.ch](mailto:a.g.florian@rebex.ch)  
Tel. 044 744 76 76



MEHR INFOS [kgdietikon.ch](http://kgdietikon.ch)

**Zaunteam**  
Starke Zäune. Starkes Team.

**Der richtige Rahmen für Ihr Grundstück.** [www.zaunteam.ch](http://www.zaunteam.ch)

Grösste Auswahl, persönliche Beratung und fachgerechte Montage erhalten Sie bei Zaunteam, Ihrem Spezialist für Zäune und Tore.

Zaunteam Zürich, Zaunservice GmbH  
Grünastrasse 21, 8953 Dietikon  
Tel. 044 740 18 71, [zuerich@zaunteam.ch](mailto:zuerich@zaunteam.ch)

**Restaurant Ochsen**

Säali mit 60 Plätze  
Stübli mit 20 Plätzen  
Restaurant mit 50 Plätzen  
Kegelstübli mit 30 Plätzen  
Sonnige Terrasse mit 80 Plätzen

**Über Mittag 3-Gänge Menüs ab CHF 17.80**  
Jeden Dienstag Pouletflügeli «All you can Eat»

**Oberdorfstrasse 36, 8953 Dietikon**  
Telefon 043 322 53 64 / [www.ochsen-dietikon.ch](http://www.ochsen-dietikon.ch)

**REBEX**  
Treuhand- & Revisionsgesellschaft

**IHR PARTNER FÜR:**

- Treuhand
- Rechnungswesen
- Steuern
- Wirtschaftsprüfung
- Wirtschaftsberatung

**Rebex AG**  
Treuhand- & Revisionsgesellschaft

Zentralstrasse 19, Postfach  
CH-8953 Dietikon 1

Tel. +41 (0)44 744 76 76  
[www.rebex.ch](http://www.rebex.ch)

PLENUM PARTEIVERSAMMLUNG DER SVP DIETIKON IM RESTAURANT HEIMAT

# Die Sommerpause ist vorbei!

Am 28. August 2024 führte die SVP Dietikon im Restaurant Heimat ihre erste Parteiversammlung nach den Sommerferien durch.

Text/Bilder: Rochus Burtscher

Trotz des wunderschönen Sommerabends mit mehr als angenehmen Temperaturen fanden 21 Parteimitglieder den Weg ins Restaurant Heimat. Für die Abstimmung vom 22. September 2024 stehen zwei nationale und eine kantonale Vorlage bereit und alle drei haben es in sich.

Zuerst erläuterte uns Nationalrat Martin Haab ausführlich und kompetent die extreme Biodiversitätsinitiative. Dabei zeigte er auf, dass damit nicht nur die Ernährungssicherheit, sondern auch Wasserbauprojekte, die zur Versorgungssicherheit von Strom auf dem Spiel stehen. Bei der Diskussion war klar, dass man diese Werte nicht aufs Spiel setzen will, deshalb wurde die NEIN-Parole einstimmig gefasst.

Im Anschluss nahm NR Haab noch zur zweiten nationalen Vorlage der «BVG-Reform» Stellung. Diese Vorlage wurde kontroverser diskutiert, was bei der Parolenfassung auch zum Ausdruck kam und zu einem mehrheitlichen JA führte.

Nach den nationalen Vorlagen kam der Kantonsrat Roger Schmidinger zum Zug. Gekonnt wies er bei der kantona-



▲ Plenum Parteiversammlung der SVP Dietikon im Restaurant Heimat.

Nationalrat Martin Haab stellte die zwei nationalen Abstimmungsvorlagen vor. ▶

len Vorlage «Änderung des Bildungsgesetzes» darauf hin, dass es sich hier um einen teuren Wolf im Schafspelz handelt. Hier sollen abgewiesene oder kriminelle Asylanten mit Status F, die eigentlich ausgeschafft werden müssen, vom ersten Tag an Stipendiengelder erhalten.

Interessant ist, dass die Asylorganisationen und die Gutmenschen dies unterstützen, aber nur weil die anderen bezahlen. Als Schweizerin oder Schweizer muss man die Hosen runterlassen, um ein Stipendium zu erhalten. Zur Ausschaffung stehende Asylanten sollen aber von Beginn weg Gelder erhalten. Die Versammlung hat hier einstimmig die NEIN-Parole gefasst.



**NEIN zur Biodiversitäts-Initiative**  
**JA zur BVG-Reform**  
**NEIN zum Bildungsgesetz**

Die Parteiversammlung schloss um 20.30 Uhr und ein grosser Teil der Mitglieder genehmigte sich im Garten des Restaurant Heimat noch ein «kühles» Bier oder ein anderes Getränk. ●

Für die SVP Dietikon  
Rochus Burtscher, Präsident



**IVAG**  
Indemaur Verwaltungs AG

Liegenschaftsverwaltung  
Liegenschaftsverkauf  
Verwaltung  
Stockwerkeigentum  
Erstvermietung  
Beratung

Weingartenstrasse 8  
8953 Dietikon  
Telefon 044 740 94 35  
www.ivag.ch  
Mitglied: SVIT und  
Bewertungsexperten-Kammer



**Hildebrand**  
Metzgerei und Partyservice

Dietikon | Berikon | Geroldswil

Dietikon Tel. 044 740 88 83  
Berikon Tel. 056 430 04 30  
Geroldswil Tel. 044 748 42 22

• [www.metzgerei-hildebrand.ch](http://www.metzgerei-hildebrand.ch) •

Ihr Partner für Verwaltung von Stockwerkeigentum & Mietliegenschaften, Hauswartungen, Reinigungen & vieles mehr...

**AZ-Plus GmbH**



**Gebäudemanagement**  
Hauswartungen / Reinigungen

044 741 50 50 • [www.az-plus.ch](http://www.az-plus.ch) • [info@az-plus.ch](mailto:info@az-plus.ch)

Die Elektroinstallations-Firma in Ihrer Nähe

**SCHLEUNGER  
ELEKTRO AG**



044 743 90 90 • [elektroschleuniger.ch](http://elektroschleuniger.ch)  
Unterengstringen / Dietikon



**Baugeschäft**  
**P. BRUNNER AG**  
Dietikon

Hoch- und Tiefbau  
Gerüstungen  
Umbauten  
Renovationen  
Betonbohrungen  
Kundenmaurer

[www.paulbrunnerag.ch](http://www.paulbrunnerag.ch)  
Tel. 044 740 84 54

**FAIRD RUCK**

Ihre Druckerei  
für Gewerbe und Industrie

Filiale Zürich  
Riedstrasse 1 | Tel. 044 740 22 02  
8953 Dietikon

Fairdruck AG  
Kettstrasse 40 | Tel. 071 969 55 22 | [info@fairdruck.ch](mailto:info@fairdruck.ch)  
8370 Simach | Fax 071 969 55 20 | [www.fairdruck.ch](http://www.fairdruck.ch)

ClimatePartner®  
www.fsc.org

**MD-TEC GmbH**

**Elektrowerkzeuge**

- Verkauf und Reparatur von Injektionspumpen, Elektro-, Benzin- und Druckluftwerkzeugen
- Autorisiertes Makita Service Center. Fein – Flex – PressPump
- Verkauf Injektionspacker

Vogelastr. 44  
8953 Dietikon  
044 734 14 41

**LÖWEN & CITY**  
ROTPUNKT APOTHEKEN IN DIETIKON

**Löwen Apotheke**  
Im Löwenzentrum | 044 746 39 50  
[loewen-ruckstuhl.ch](http://loewen-ruckstuhl.ch)

**City Apotheke**  
Am Kirchplatz | 044 746 39 39  
[city-ruckstuhl.ch](http://city-ruckstuhl.ch)

Führend in Medikament und Gesundheit

**KMU und Zürcher Kantonalbank – eine glückliche Verbindung.**

[zkb.ch/kmu-package](http://zkb.ch/kmu-package)



Zürcher Kantonalbank



**Commare**

- ◆ Liegenschaftenservice
- ◆ Hauswartungen
- ◆ Reinigungen
- ◆ Elektroreparaturen

Tel. 043 534 31 29  
Nat. 078 721 22 88  
[www.commare.ch](http://www.commare.ch)

Hätschenstrasse 37 | 8953 Dietikon

**Casella**

Holzbau / Innenausbau

**KONI SCHWARZ  
METALLBAU AG**



[www.konimet.ch](http://www.konimet.ch)

Bienvenuti da  
Valentina Pasta e Pizza



Jeden Abend!  
Pasta & Pizza „All you can eat“  
für Fr. 16.60 pro Person

Valentina Pasta e Pizza  
Industrie Dietikon, Lerzenstrasse 19  
8953 Dietikon  
[www.pizzeria-valentina.ch](http://www.pizzeria-valentina.ch)



**A. Ungricht Söhne  
Gartenbau AG**

Dietikon | 044 740 82 42  
[ungricht-gartenbau.ch](http://ungricht-gartenbau.ch)

Grüne Kompetenz seit 1924

GALA-ANLASS 125 JAHRE KMU+GEWERBE DIETIKON

# Evergreens und Highlights zum 125-Jährigen

Das KMU+Gewerbe Dietikon veranstaltet am 1. November 2024 einen Jubiläumsanlass zum 125-jährigen Jubiläum. Das wird mit Sicherheit ein unvergesslicher Anlass, wie Esther Wyss-Tödtli im Interview mit der Gewerbezeitung sagt.

Interview: Mohan Mani  
Bild: MnM

## Was plant ihr genau zum 125-Jährigen?

**Esther Wyss-Tödtli:** Wir feiern im Kirchgemeindehaus St. Agatha. Alle Gäste erwartet ein leckeres Gala-Diner und die Band Silverhead. Sie zelebrieren die Musik der legendären US-Westküsten-Country-Rock Band «Eagles» und spielen mit grosser Liebe zum Detail, Respekt, musikalischem Können und Leidenschaft die bekannten Songs dieser aussergewöhnlichen Band. «Hotel California», «Desperado», «Take it easy», «New kid in town», «Life in the fast lane» und und und. Zudem wird es eine Top-Show geben, die wir noch geheim halten.

## Wie lange sind Sie schon im KMU+Gewerbe Dietikon?

Ich bin seit rund 28 Jahren dabei. Nach dem 100-jährigen Jubiläum wurde ich als Frau die erste Präsidentin des Gewerbevereins.

## Wie hat sich der Gewerbeverein verändert?

Damals hatten wir teilweise Wochenendausflüge, die bei den Mitgliedern auf grosses Interesse gestossen ist und heute noch in Erinnerung sind. Dies ist heute leider nicht mehr der Fall. Einer der Gründe ist wohl die Veränderung des gesamten Geschäftslebens. Früher wurde ein Business-Lunch zelebriert, heute liegt oft nicht mal mehr ein Glas Alkohol drin. Auch das Engagement der Leute nimmt ab. Dennoch haben wir, dank einem guten und interessanten Themenangebot, immer noch genügend Gäste an unseren Anlässen.

## Wie war denn die 100-jährige Jubiläumsfeier?

Da kann ich mich noch gut dran erinnern: Wir hatten in Dietikon ein Zirkuszelt aufgestellt, und jede Firma konnte eine bestimmte Zirkusnummer sponseren. Ich amtierte als «Nummerngirl», und der ganze Vorstand hat zum «Schwanensee» getanzt. (lacht)



Esther Wyss-Tödtli

## Kann man sich für die diesjährige Jubiläumsgala schon anmelden?

Das empfehle ich sogar sehr. Denn wir verfügen nur über 200 Plätze, die wir nach dem «first come, first serve»-Prinzip vergeben. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an unsere Goldsponsoren Rebex AG und HALAG Haus und Land AG, sowie die Silbersponsoren ZKB, Lips Söhne AG, Gomos AG und die Stadt Dietikon.

Mehr Infos: [kgdietikon.ch](http://kgdietikon.ch)

KMU STORY SAFIX HAUSTECHNIK GMBH



## «Wir sind zufrieden und die Firma floriert»

Aktuell hat die Firma Safix Haustechnik GmbH alle Hände voll zu tun. Dennoch fand der Geschäftsführer Rolf Erni kurz Zeit für ein Interview mit der Gewerbezeitung.



Interview: Mohan Mani  
Bilder: MnM

## Wie lange gibt es euch schon?

**Rolf Erni:** Lazim Ejupi hat die Firma im Jahre 2018 alleine gegründet. Ich selbst war damals noch in Weiningen tätig und bin dann zur Safix gestossen. Er ist so alt wie mein jüngster Sohn und wir verstehen uns blendend. Er kümmert sich seither primär um die Reparaturen, ich eher um den Verkauf.

## Was repariert ihr denn alles?

Im Sanitärbereich sind es vor allem Wasserhähne, Lavabos, WCs und Abflüsse. Aber auch Ventilreparaturen bei Heizungen etwa im Keller zählen zu unseren Stärken – generell alles, was mit dem Unterhalt eines Gebäudes zu tun hat. Nebst Sanitär und Heizungen sind wir auch bei der Kältetechnik stark. Dort sind wir etwa für die Klinik Hirslanden tätig und sorgen dort für gekühlte Bettenabteilungen.

## Und wer sind eure Auftraggeber?

Das sind Private, aber auch Architekten, GUs und Hauseigentümer. Nach 30 Jahren Branchentätigkeit verfüge ich über ein grosses Netzwerk. Aktuell haben wir ein grosses Bürogebäude an

## Rolf Erni ist Geschäftsführer der Firma Safix Haustechnik GmbH.

der Brandschenkestrasse im Zürcher Enge-Quartier.

## Also seid ihr nicht nur in Dietikon tätig?

Nein, hier in Dietikon haben wir zwar unser Büro, sind aber in der ganzen Stadt Zürich tätig. Im Limmattal sind wir stark vernetzt.

## Und was plant ihr für die Zukunft?

Wir sind aktuell 10 Mitarbeitende und suchen vielleicht noch ein oder zwei Reparatoren. Auch unser Büro muss renoviert werden. Aber sonst planen wir keine grossen Sprünge. Wir sind zufrieden und die Firma floriert.

Mehr Infos: [www.safix.ch](http://www.safix.ch)



Der Glücksbringer vom Limmattal  
**Neu auch im Aargau für Sie unterwegs.**



**sauter** AG   
kaminfeger und Lüftungsbereinigung

Reinigung | Kontrolle | Beratung

Dietikon & Weiningen  
Tel. 044 742 20 10  
[www.sauter-kaminfeger.ch](http://www.sauter-kaminfeger.ch)

**SAFIX**

Sanitär  
Heizung  
Haustechnik



Zürcherstrasse 117  
8953 Dietikon

[www.safix.ch](http://www.safix.ch)  
043 243 81 46

**EINLADUNG**

**125 Jahre**

**KMU + Gewerbe Dietikon**  
Der Wirtschaftsverband

**JUBILÄUMSANLASS**  
Freitag 1. November 2024

**Pfarrzentrum St. Agatha**  
Bahnhofplatz 3 • 8953 Dietikon




**Fest - Programm**

18.00 Uhr **Apéro**

19.00 Uhr **Gala-Dinner & Gruss-Adressen**

Wir verwöhnen Sie mit einem reichhaltigen 3-Gang „Jubiläums-Menü“



Die einzigartige Überraschung **SHOW TIME**

Tanz & Stimmung mit der Band „SILVERHEAD“



first swiss EAGLES tribute band




**Unsere Sponsoren**

**Goldsponsoren**




**Silbersponsoren**







CURLING CLUB LIMMATTAL

# In Urdorf gibt es neu auch Stick Curling

Curling ist eine grossartige Sportart für alle Sportbegeisterten. Sie ist neu auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich.

Text/Bild: zVg

Bei Menschen mit Mobilitätseinschränkungen wird die Steinabgabe nicht mit der traditionellen Slidingposition gemacht, sondern in einer aufrechten, stehenden Position mit einem Stick. Das Stick-Curling ist dem «normalen» Curling sehr ähnlich und man kann problemlos beide Abgabarten in einem Team kombinieren.

Curling ist nicht nur ein spannender und strategischer Sport, sondern auch eine Aktivität, die Menschen im Alter oder mit Mobilitätseinschränkungen die Möglichkeit bietet, aktiv teilzunehmen. Dank angepasster Ausrüstung und Regeln, die es ermöglichen, die Steine vom Stehen aus zu schieben. Ja die Regeln wurden so angepasst, dass alle Spieler, unabhängig von Alter oder ihrer Mobilität, fair und gleichberechtigt am Spiel teilnehmen können. Dies fördert nicht nur den sportlichen Wettbewerb, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl und die Inklusion. Curling ist ein Sport für alle. Mit den richtigen Anpassungen und der Unterstützung der Gemeinschaft können auch ältere Menschen und solche mit Mobilitätseinschränkungen die Freude dieses faszinierenden Spiels erleben. Dieses Curling ist auch für weniger sportliche Personen geeignet und fördert Soziale Interaktionen. Curling ist



Curling macht Spass.

ein Teamsport, der die Zusammenarbeit und Kommunikation fördert. Körperliche Aktivität inklusive: Auch wenn Curling keine intensive körperliche Anstrengung erfordert, bietet es dennoch eine gute Möglichkeit, sich zu bewegen und aktiv zu bleiben.

Auskunft über Curlingkurse mit oder ohne Stick gibt es unter [Kurse@cclimmattal.ch](mailto:Kurse@cclimmattal.ch)

**Curling für ALLE in Urdorf**

**FÜR JEDES ALTER UND AUCH MIT EINGESCHRÄNKTER MOBILITÄT**

WEITERE INFOS UNTER: [kurse@cclimmattal.ch](mailto:kurse@cclimmattal.ch)

So oder so!

**Curling macht Spass!**

Eine Aktivität des KZCV - [www.curlingzurich.ch](http://www.curlingzurich.ch) Unterstützt von Drogerie Locher Dietikon

**«Vielfalt, Qualität und Wertigkeit!»**

**SPAR** Eigenmarken

**Unsere Märkte in Ihrer Umgebung**  
[www.schnellmann-detail.ch](http://www.schnellmann-detail.ch)

8902 Urdorf • 8906 Bonstetten • 8957 Spreitenbach • 8104 Weiningen

**Unsere Öffnungszeiten (jeweils durchgehend geöffnet):**  
Montag – Freitag von 07.00 – 20.00 Uhr  
Samstag von 07.00 – 19.00 Uhr

**Ruess GmbH**  
Universal Engineering, Service and Support

Unsere Devise:  
**IT für KMU vom KMU**

Unsere Spezialgebiete:

- Mobiles Büro / Cloud Computing
- Desktop as a Service (DaaS)
- Sämtliche IT-Dienstleistungen

In der Rebhalden 14 • 8902 Urdorf • T +41 44 862 51 88 • [info@ruess.com](mailto:info@ruess.com) • [www.ruess.com](http://www.ruess.com)

**Baustoffe**  
aus der Region

Beton | Kies | Sand | Recyclingbaustoffe

**HASTAG (Zürich) AG**  
8903 Birmensdorf  
T 044 739 14 66 | [hastag.ch](http://hastag.ch)

**HASTAG** ///  
A CRH COMPANY



Gewerbeverein Urdorf  
Postfach 206, 8902 Urdorf  
[info@gvu.ch](mailto:info@gvu.ch), [gvu.ch](http://gvu.ch)

Lucia Schmidt  
Präsidentin  
[info@cs-reinigung.ch](mailto:info@cs-reinigung.ch)  
Tel. 043 455 99 07



MEHR INFOS [gvu.ch](http://gvu.ch)



**VISION TRAINING**  
AUGEN FIT AM PC

**Augenbrennen, Müdigkeit oder Konzentrationsmangel bei der Arbeit am PC?**

Ich freue mich, Sie oder Ihr Team auf dem Weg zu einer entspannten Arbeitsweise ohne Augenbeschwerden zu begleiten.

Kurt Ebnöther, Urdorf  
Dipl. Augentherapeut SgA

[www.augen-fit-am-pc.ch](http://www.augen-fit-am-pc.ch)  
+41 79 719 56 86

**MALERGEWÄRT**  
**GOETSCHMANN**  
eidg. dipl. Malermeister

seit 1988

F. Goetschmann GmbH  
Schlierenstrasse 14  
8902 Urdorf  
[goetschmann-maler.ch](http://goetschmann-maler.ch)  
044 734 52 83

**cs-reinigung.ch**

**Reinigungen & Hauswartungen**

Wir reinigen mit Herz

Tel. 043 455 99 07 • [info@cs-reinigung.ch](mailto:info@cs-reinigung.ch)

**Funk +**

**Funk + Partner AG**  
Dipl. Bauingenieure ETH SIA USIC

Grubenstrasse 4, 8902 Urdorf  
T 044 736 43 00  
[www.funk-partner.ch](http://www.funk-partner.ch)

Wir freuen uns Ihre Idee zu verwirklichen

**mühlebach**

Steuerungen + Antriebe AG

Grubenstrasse 4 8902 Urdorf  
Tel. 044 734 29 92 Fax. 044 734 44 85  
E-Mail [muehlebach.h@bluewin.ch](mailto:muehlebach.h@bluewin.ch)

**S+U BAU AG**  
Urdorf & Rudolfstetten

Schlierenstrasse 14 8902 Urdorf  
Tel. 044 735 10 40

[info@bauagurdorf.ch](mailto:info@bauagurdorf.ch)  
[www.bauagurdorf.ch](http://www.bauagurdorf.ch)

Neubau – Tiefbau – Umbau und Sanierungen – Belagsarbeiten – Transporte

*Ninas Eltern sind leider keine Vicentini-Kunden!*

Für alle, die es gerne gemütlich haben:

**VICENTINI**  
Umwäge + Transporte AG

044 734 18 18 • [www.vicentini.ch](http://www.vicentini.ch)



Installation  
Projektierung  
E-Mobility  
Photovoltaik  
Kommunikation  
FTTH

**aregger**

ELEKTRO-INSTALLATIONEN  
...für persönliche und nachhaltige Elektrolösungen.

**aregger Elektro Urdorf AG** Tel. +41 43 244 62 62  
Grossmattstrasse 9 [urdorf@elektro-elektro.swiss](mailto:urdorf@elektro-elektro.swiss)  
CH-8902 Urdorf [www.aregger-elektro.swiss](http://www.aregger-elektro.swiss)

DORFPLATZFEST

## Bei den «Gelben» vom Food-Corner

Der Gewerbeverein Engstringen war am diesjährigen Dorfplatzfest nicht nur mit einem Food-Corner vertreten, sondern auch im neuen gelbfarbenen Tenü. Das Food-Angebot reichte von der klassischen Bratwurst über die Vegiwurst und das Schnitzelbrot bis hin zum Cheeseburger Deluxe.



◀ Der Gewerbeverein Engstringen präsentierte sich erstmals mit gelben T-Shirts von vorn ...  
... und von hinten ▶



Mehr Infos & Neumitgliedschaften:  
[www.gvengstringen.ch](http://www.gvengstringen.ch)

KMU-STORY PNEUSHOP SERGIO PALLAORO GMBH

## «Ersatzteile für Fiat 124 Spider-Modelle kriegt man zum Glück noch»

An einem heissen Sonntag trafen sich 18 Fiat 124 Spider Fahrer:innen in Begleitung im Pneushop von Sergio und Luca Pallaoro, um den Technikday des 124 Spider Club Schweiz durchzuführen. Auch die Gewerbezeitung war vor Ort.

Text/Bilder: Mohan Mani

Der Anlass begann mit einem Apéro Riche, danach wurden die Autos auf der Hebebühne fachmännisch geprüft und protokolliert. Nach der Inspektion folgte der gemütliche Teil mit feinen Grilladen und kühlen Getränken.

«Bei uns dürfen Sie gerne selbst auf die Hebebühne fahren, natürlich unter Anweisung eines Mitarbeitenden. Falls Sie dies nicht möchten, dürfen Sie Ihr Auto hier abstellen und den Schlüssel auf der Windschutzscheibe deponieren.» – So steht es auf einer Tafel im Pneushop von Sergio Pallaoro. An diesem Sonntag kamen die Fiat 124 Spider Besitzer:innen nach Schlieren, um ihrem geliebten Oldtimer einen Zustands-Check zu unterziehen.

«Unser Auto stand viele Jahre im Tessin», sagt ein Innerschweizer, welcher seinen Fiat geerbt hat. «Pro Jahr darf

man mit einem Veteranenauto bloss 3000 Kilometer fahren. Alle sechs Jahre muss man einen Veteranentest bei der MFK absolvieren. Auch die Ersatzteile für Spider-Modelle kriegt man zum Glück noch.»

Dies bestätigt auch Adrian Bläuenstein, der Präsident des 124spiderclub.ch: «Wie es sich für einen Oldtimer-Club gehört, unterhalten wir einen technischen Beratungsdienst, bei dem Ersatzteillieferungen oder bei Bedarf Problemlösungen angefragt werden können. Natürlich fehlt es auch nicht an Kontakten zu gleichgesinnten Vereinen. Wir versuchen diese immer weiter zu vertiefen, was sicherlich auch eine Bereicherung unseres Clublebens ist.»

In der Garage von Sergio und Luca Pallaoro reiht sich an diesem Sonntag ein Fiat 124 Spider an den nächsten: «Wir sind ein Automobil-Club, welcher in erster Linie ein lockeres Zusammensein



Stolzer 124 Spider-Fahrer

pflügt», so Bläuenstein. Einmal monatlich von April bis November werden Treffen organisiert, an denen jedes Mitglied teilnehmen kann. «Selbstverständlich kann man als Interessent auch nur mal 'reinschnuppern'. Unsere Veranstaltungen drehen sich auch nicht nur um den Spider, aber wir versuchen schon, unseren Programmpunkt mit einer Ausfahrt zu verbinden.» Auch familienfreundliche Ausflüge stehen auf dem Programm, wie etwa Familiengrillplausch oder Badenachmittage.

Mehr Infos:  
[www.pallaoro.ch](http://www.pallaoro.ch) / [www.124spiderclub.ch](http://www.124spiderclub.ch)



Sergio und Luca Pallaoro inspizieren jeden Wagen ganz genau.



Adrian Bläuenstein ist Präsident des 124spiderclub.ch



Draussen reiht sich Wagen an Wagen.



Gewerbeverein Engstringen  
Postfach, 8102 Oberengstringen  
[gvengstringen.ch](http://gvengstringen.ch)

Yvonne Ruwoldt  
Präsidentin  
[praesi@gvengstringen.ch](mailto:praesi@gvengstringen.ch)  
Tel. 079 650 18 90



MEHR INFOS  
[gvengstringen.ch](http://gvengstringen.ch)



**Rikag Pneu-Service AG**, Ebriststrasse 5, 8102 Oberengstringen  
Telefon 044 278 40 20, Mobile 078 268 32 16  
[info@rikag.ch](mailto:info@rikag.ch), [www.rikag.ch](http://www.rikag.ch)

BISTRO SPILHÖFLER

## Ein Ort der Begegnung

Das Bistro Im Spilhöfler ist der Ort für Begegnungen mit der Bevölkerung von Uitikon und der nahen Umgebung, sowie der Treffpunkt für die Bewohnerinnen und Bewohner der Genossenschaft Im Spilhöfler. Unser 2019 neu renoviertes Restaurant befindet sich zentral und dennoch ruhig gelegen mitten im Dorfkern von Uitikon.



Das Bistro freut sich auf viele Gäste.

Text/Bilder: zVg

– Unser Bistro bietet Platz für insgesamt 90 Personen, davon befinden sich 40 Sitzplätze auf unserer einladenden Sonnenterrasse.

– In unserem stilvoll eingerichteten Lokal begegnen sich Menschen aller Altersgruppen, zu täglich wechselnden Lunchmenüs, sowie in den Nachmittagsstunden zu Kaffee und hausgemachten Kuchen.

– Unser Bistro eignet sich auch hervorragend für geschlossene Abendanlässe diverser Art mit bis zu 50 Personen. Ob Geburtstagsfeier, Firmenessen oder ein gemütliches Fest mit Freunden, wir haben für jeden Anlass das passende kulinarische Angebot.



Erfahren Sie mehr über unsere Specials und Events auf unserer Webseite: [www.spilhoefler.ch](http://www.spilhoefler.ch) oder auf Instagram für Rezepte, Bildinspiration und Updates: @bistro\_im\_spilhoefler

Unser junges und motiviertes Team besteht aus sechs erfahrenen Gastro-nomen, und mehreren Aushilfskräften die an 365 Tagen jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr für Ihr Wohl sorgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Herzlich – Ihr Bistro Team



Gluschtige Apéros und Süsses.



KMU- und Gewerbeverein  
Uitikon Waldegg  
8142 Uitikon Waldegg  
[gewerbeverein-uitikon.ch](http://gewerbeverein-uitikon.ch)

Sven Eltzschig, Präsident  
[eltzschig.sven@gmail.com](mailto:eltzschig.sven@gmail.com)  
Tel. 076 242 32 63



MEHR INFOS  
[gewerbeverein-uitikon.ch](http://gewerbeverein-uitikon.ch)



## Rosabella Blumen

Romana Zandonella

Zentrum Waldegg

Zürcherstrasse 2, 8142 Uitikon

+41 44 590 14 85, +41 79 917 76 71



# KÄLIN

SANITÄR + HEIZUNG AG

8047 Zürich | 044 493 30 40 | [kaelin-sanitaer.ch](http://kaelin-sanitaer.ch)

AMOVE ZÜGER



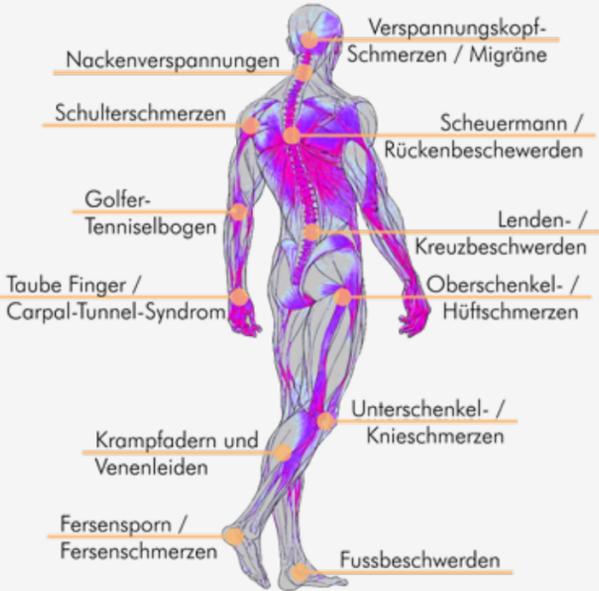
# amove Züger seit über 11 Jahren für die Füsse und seinen Menschen

Sie können bei uns ein breites Angebot an Dienstleistungen und Produkte für Ihre Gesundheit und Wohlergehen entdecken.

Text/Bilder: zVg

## senoDynamic die muskelaktivierenden Schuheinlagen

Anwendungsbeispiele:



Mit den speziell für Sie angefertigten sensoDynamic Schuheinlagen, können wir über den Tastsinn der Füsse die Muskelketten aktivieren und so die Körperstatik und das gesamte Bewegungsmuster wieder in die Balance bewegen.

Im Alltag getragen, kann das Bewegungsmuster nachhaltig positiv verändert werden. Bei Kindern kann sich die Körperhaltung im Wachstum verbessern. Sportler können zudem von einer besseren

Kraftumsetzung und schnelleren Regeneration profitieren. Passend dazu bieten wir geeignete, modische und bequeme Schuhe an).

senoDynamic lässt sich hervorragend mit anderen medizinischen und therapeutischen Massnahmen kombinieren.

## Zellcheck

Eine sehr gute Basis ist der Zellcheck, die angenehme Messung erfolgt via Handelektrode zur Bestimmung des Vitamin-, Mineral- sowie Organstatus.

Anhand der Auswertung können wir Sie individuell zur Verbesserung der folgenden Themen beraten:



- Vitamine und Mineralien
- Gesundheit und Vitalität
- Hormonbalance
- Knochendichte
- Nahrungsintoleranzen
- Allergien
- Schwermetallen
- Elektrosmog

## Body Detox® – professionelles Entsäuern und Entschlacken

Mit dem gut verträglichen Body Detox Fussbad kann in kurzer Zeit eine effektive Entschlackung und Ausleitung erreicht werden.



Laut unabhängiger Laborstudie ist Body Detox® die einzig bekannte Methode, mit der Harnsäure direkt über die Poren der Füsse ausgeleitet werden kann.

Gleichzeitig werden die Körperzellen revitalisiert, die Körperflüssigkeiten gereinigt und aktiviert.

## IHHT – Gesundheit beginnt in der Zelle

Das Intervall-Hypoxie-Hyperoxie-Training (IHHT) ist eine medizinische Weiterentwicklung des Höhentrainings und ist sehr effektiv. Über eine Maske atmen Sie in entspannter Position, wechselweise sauerstoffarme und sauerstoffreiche Luft ein. Geschwächte Zellkraftwerke (Mitochondrien) können somit durch gesunde Mitochondrien ersetzt werden.

Folgende positive Veränderungen können beobachtet werden:

- bessere Durchblutung
- erhöhte Schlafqualität
- kürzere Regenerationszeit nach Belastungen
- verbesserte Konzentrationsfähigkeit
- erhöhte Stressresistenz
- ausgeglichene Hormonproduktion
- gesteigerte Leistungsfähigkeit (körperlich und geistig)
- verbesserte Stoffwechsellaktivität
- Unterstützung bei Gewichtsabnahme
- Ausgleich des vegetativen Nervensystems
- bessere Energiegewinnung (auf Zellebene)



v.l.n.r. Isabella & Marcel Züger, Bernadette Rottmair

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Wir freuen uns auf Sie  
Isabella & Marcel Züger,  
Bernadette Rottmair



Lageplan und Infos: amove.ch oder 044 556 76 60  
amove Züger, Eichacherstrasse 1, 8904 Aesch ZH

CRISTINA'S DORFLADEN

# «Ein langjähriger Traum wird wahr»

Für Cristina Diener ist ein lang gehegter Traum endlich in Erfüllung gegangen: Kürzlich fand die Eröffnung ihres eigenen Lebensmitteladens Cristina's Dorflade statt.

Text/Bilder: Mohan Mani

«Seit 40 Jahren lebe ich in Birmensdorf, wohin ich aus Portugal gezogen bin. In dieser wunderschönen Gemeinde habe ich meine Wurzeln geschlagen und eine tiefe Verbundenheit entwickelt», sagt Cristina Diener. «Ich war bereits in Benny's Bio Panetteria tätig und habe die letzten eineinhalb Jahre als Geschäftsführerin im Bioladen Birmensdorf gearbeitet. Diese wertvollen Erfahrungen bringe ich nun in mein eigenes Geschäft ein. Unterstützt werde ich von meinem Sohn Sandro, wofür ich sehr stolz und dankbar bin.»

Im «Cristina's Dorflade» gibts ein vielfältiges Sortiment an hochwertigen Produkten. Dazu gehören unter anderem das Bio-Brot von Benny's Bio Panetteria, ein grosses Sortiment an Käse (je nach Saison natürlich feines Fondue und eine grosse Auswahl an Raclette-

käse). «Wir kreieren für Ihr Fest oder Apéro auf Bestellung wunderschöne Käse- und Fleischplatten. Für besondere Anlässe können Sie zudem Kuchen, Torten oder portugiesische Süssigkeiten und Köstlichkeiten bestellen.»

«Cristina's Dorflade» ist mehr als nur ein Ort zum Einkaufen: «Ich lade Sie ein, in gemütlicher Atmosphäre einen Pausenkaffee zu trinken oder eine feine Eiscreme zu geniessen. Mein Dorfladen soll ein Treffpunkt für die Gemeinde werden, an dem Sie sich wohlfühlen und verwöhnen lassen können.»

Mehr Infos:  
<https://dorflade-birmensdorf.ch>



▲ Lust auf ein Eis?



▲ Cristina Diener vor ihrem Dorfladen, der auch feine Glacen anbietet.

◀ Sohn Sandro trägt für eine Kundin eine wunderschöne Käseplatte.



Gewerbeverein  
Birmensdorf und Aesch  
Postfach, 8903 Birmensdorf  
info@gvba.ch, gvba.ch

Thomas Gössi, Präsident  
praesident@gvba.ch  
Tel. 044 747 47 17



MEHR INFOS  
gvba.ch



## Beratung - Bewertung - Verkauf - Verwaltung

NEU: Verwaltung Mietobjekte, Stockwerkeigentum, Erstvermietung



ErfolgsMandate GmbH  
Industriestrasse 6  
8903 Birmensdorf



Telefon 044 777 79 54  
www.erfolgsmandate.ch  
erfolg@erfolgsmandate.ch

# Ihre Verwaltung im Limmattal

IMMOBILIEN & STOCKWERKBETREUUNGEN

• Zürcherstr. 7 • 8903 Birmensdorf • Tel. 044 777 79 09 • [www.ghp-gmbh.ch](http://www.ghp-gmbh.ch)



NEUVORSTELLUNG BRUNNER MEDIA



# Frischer Wind für Limmattaler KMU

Brunner Media ist eine Agentur, die sich auf die Generierung von qualifizierten Fachkräften spezialisiert hat. Die Expertise beruht auf über 10 Jahren Erfahrung im Online Marketing.

Text: Mohan Mani, Bild: zVg

Ivo Brunner hat sich über die Jahre eine grosse Expertise im digitalen Marketing aufgebaut. Mit diesem Wissen hat er ein System entwickelt, wie er mittelständische Unternehmen dabei unterstützt geeignete Fachkräfte zu finden. Damit wirkt er dem latenten Fachkräftemangel entgegen: «Mit unserer Methode, können Firmen laufend neue Kandidaten über Social Media finden», sagt er im Interview. «Eine innovative Methode, ohne Stellenanzeigen, mit einer hohen Erfolgsquote.»

Brunners Vision beschränkt sich aber nicht nur auf den Fachkräftemangel. Sein Ziel ist es, Mittelständler zu modernisieren: «Neben den laufenden Recruiting-Kampagnen, agiere ich als externer Marketingleiter. Dabei bringe ich jungen Wind in die KMU und mo-

dernisiere ihren Online- bzw. Marketingauftritt.» Ziel ist ein moderner Auftritt, der nicht nur gut aussieht, sondern Ergebnisse bringt. Sei das mehr Kundenanfragen zu bekommen, das Firmenimage zu verbessern oder auch eine Arbeitgebermarke für mehr Bewerbungen zu kreieren.

Ivo Brunner stammt ursprünglich aus dem Bündnerland, wohnt aber seit mehreren Jahren in Zürich und seit zwei Jahren in Schlieren. Seit Tag Eins fühlt er sich als Marketer und sagt ironisch: «Ich fand bereits als Kind bei einem Fernsehabend die Werbeunterbrechungen spannender als der eigentliche Film.»

Mehr Infos:  
brunnermedia.ch



Ivo Brunner empfiehlt sich als Online-Marketing-Experte.

carrosserie suisse

CARROSSERIE  
**CARREMO**

- ✕ Parkschäden
- ✕ Hagelschaden-Reparatur
- ✕ Dellen-Drücktechnik ohne Farbschaden
- ✕ Reparatur/Scheibenkonzept

MARKUS & GABY GISLER / 044 731 00 77 / WWW.CARREMO.CH

**Zmoos Bodenbeläge AG**

Schulstrasse 1 · CH-8952 Schlieren · Tel. 044 730 29 48

Ihr Fachgeschäft für:

- Parkett
- Bodenbeläge
- Teppiche
- Vorhänge
- Beschattungen
- Insektenschutz

**IMMOWIR Immobilien Bewirtschaftung AG**  
Utikonstrasse 23, 8952 Schlieren / 044 730 19 07 / www.immowir.ch

<b>VERKAUF</b>	<b>VERWALTUNG</b>
- Eigentumswohnungen	- Mietwohnungen
- Einfamilienhäuser	- Eigentümergemeinschaften
- Mehrfamilienhäuser	
- Bauland	

Suchen Sie eine kompetente, engagierte Verwaltung oder möchten Sie Ihre Liegenschaft / Wohnung verkaufen? Gerne offerieren wir Ihnen Ihren Wunsch!

**/ HAUSTECHNIK AUS EINER HAND**

HEIZUNG LÜFTUNG KLIMA MSRL SANITÄR

**KOSTER**  
/ Gebäudetechniker

**/ SOS - 24H SERVICE**

KOSTER AG / HAUPTSITZ ZÜRICH  
Hermetschlostrasse 75 / 8048 Zürich / T 044 431 66 55 / info@kosterag.ch  
kosterag.ch

Das **Limmattal**

Nächster Redaktions-/ Anzeigenschluss:  
**FREITAG, 27.9.2024**  
daslimmattal@gewerbezeitungen.ch

Ist es schön, kommt's von Höhn.

**Höhn** seit 1921  
AG Malerunternehmen Schlieren | Birmensdorf  
maler-hoehn.ch

**HAUPT+STUDER ELEKTRO TELEMATIK**

Ihr Partner im Limmattal  
www.haupt-studer.ch Telefon 044 755 66 77

KMU & Gewerbe Schlieren  
8952 Schlieren  
info@kgschlieren.ch, kgschlieren.ch  
@kg\_schlieren  
@KMUundGewerbeSchlieren

Thomas Landis, Präsident  
praesident@kgschlieren.ch  
Tel. 044 730 73 33

KMU & GEWERBE SCHLIEREN

MEHR INFOS  
kgschlieren.ch

Erfahren und nachhaltig.

Steinackerstrasse 32  
8902 Urdorf  
+41 44 734 32 62  
mail@schneider-metall.ch  
www.schneider-metall.ch

**SCHNEIDER METALLBAU AG**

**Graf Gartenbau AG**

Gartenpflege Gartenbau  
Telefon 044 730 47 21  
www.grafgartenbau.ch

**Dober AG**

Vor dem Winter: Heizungscheck!  
Wenn es um Gebäudetechnik geht, sind wir Ihr Partner.

Dober AG  
Heizung • Lüftung • Klima • Kälte • Sanitär • Umbauten  
Friedaustasse 6 | 8952 Schlieren | T +41 44 733 60 00 | haelg.ch

**ako clean** akogroup  
Sauberkeit der ökologischen Art

**Facility Services**

- Unterhalt
- Hauswartung
- Spezialreinigungen

Wir setzen generell auf ökologische Methoden und Reinigungsmittel

Lenggenbachstrasse 3  
CH-8951 Fahrweid  
Tel +41 44 774 17 17  
akogroup.ch

**Bolliger Treuhand AG Dietikon**

Bahnhofstrasse 8 Tel. 044 744 63 63

- Steuererklärungen und -beratungen
- Allgemeine Treuhandarbeiten / Unternehmungsberatungen
- Finanz- und Rechnungswesen
- Nachfolgeregelungen
- Sprachen: Deutsch / Englisch / Franz.

<http://www.btrag.ch> [bolli@btrag.ch](mailto:bolli@btrag.ch)

**bst design ag**

**KREATIV & KOMPETENT**

- FLYER • IMAGE-BROSCHÜREN
- VISITENKARTEN • INSERATE
- DOKUMENTATIONEN
- MANUALS • VERPACKUNGEN
- KATALOGE • LOGOS
- KARTEN • WEBSITES ...

BST Design AG  
Wannächerstr. 37 • CH-8907 Wettswil  
T: +41 79 635 2905 • [info@bst-design.ch](mailto:info@bst-design.ch)  
[www.bst-design.ch](http://www.bst-design.ch)

**ROLF WEIDMANN AG**

BAUSPENGLEREI OBERENGSTRINGEN  
BEDACHUNGEN Tel. 044 750 58 59

**BIEGER MALER GMBH**

MALEN | TAPEZIEREN | FASSADEN | UMBAU  
DEKORATIVE TECHNIKEN | GIPSERARBEITEN

Tel. 044 945 44 00 Herostrasse 7  
Mobil 079 339 23 83 8048 Zürich

[info@bieger-maler.ch](mailto:info@bieger-maler.ch) St. Niklausstrasse 3  
[www.biegermaler.ch](http://www.biegermaler.ch) 8103 Unterengstringen

Wir streichen nicht nur mit Farbe, sondern auch mit Leidenschaft!

**Lamellendach BAVONA**

**Liberti AG**

[uberti-storen.ch](http://uberti-storen.ch)  
8953 Dietikon  
044 740 49 71

KANTONSRAATSGEFLÜSTER

# Zürichsee und Solarkraftwerk



Yiea Wey Te

Der Kantonsrat hat zeitgleich zu den Schulferien eine fünfwöchige Sommerpause eingelegt. Am Montag, den 19. August, hat er den Betrieb wieder aufgenommen und wie üblich über diverse Geschäfte debattiert. Ein Postulat der EVP stich an diesem Montagmorgen besonders hervor:

«Pilotprojekt für schwimmendes Solarkraftwerk auf dem Zürichsee»

Es bedarf keiner tiefgründigeren Gedanken, um zu erkennen, dass ein schwimmendes Solarkraftwerk auf dem Zürichsee keine Option ist. Auf die erhebliche Beeinträchtigung des Landschaftsbildes möchte ich gar nicht

erst eingehen. Lassen wir uns den Fokus auf drei Punkte setzen:

1. Unvereinbarkeit mit der heutigen Nutzung des Zürichsees
2. Unbekannte Auswirkungen auf das Ökosystem im Zürichsee
3. Problematik mit der Überproduktion von Strom zu Spitzenzeiten

Wer an einem schönen Tag einmal am Zürichsee war, kann mit Sicherheit unsicher erkennen, dass der See auf verschiedenste Weise intensiv genutzt wird. Es sind unzählige Pedalo-, Segel- und Motorboote auf dem See unterwegs, zudem nutzen verschiedenste Wassersportler/innen den See, um nur einige Beispiele aufzuzählen. Hinzu kommt zusätzlich die Passagierschiffahrt, welche bei der Bevölkerung und Touristen äusserst beliebt ist. Die aktuelle Nutzung mit den vielen verschiedenen Interessensgruppen ist bereits heute nicht immer konfliktfrei.

Ein weiteres Argument gegen die Erstellung einer schwimmenden Solarkraftwerkanlage sind die unbekanntenen Konsequenzen für die Flora und Fauna am und im Zürichsee. Es ist allgemein bekannt, dass ein gestörtes Ökosystem nur mit viel Aufwand wiederhergestellt

werden kann. Im Kanton Zürich gibt es noch etliche freie Flächen, welche sich für Photovoltaikanlagen besser eignen als der Zürichsee: beispielsweise Hausdächer und Agrarflächen mit smartem Beschattungssystem und integrierter Stromproduktion.

Ausserdem häufen sich in letzter Zeit Meldungen, dass PV-Anlagen aufgrund der Strom-Überproduktion gezielt abgeschaltet werden, um die Stabilität des Stromnetzes nicht zu gefährden. Eine solche Anlage würde heute nur den privaten Klein-Solarpanel-Besitzer ungerecht konkurrenzieren und somit einen Ausbau der Solaranlagen auf Hausdächer ausbremsen. Aus diesem Grund ist es meiner Meinung nach essenziell, dass Lösungen für einfache und effiziente Stromspeicher gefunden werden.

Nach langer und ausgiebiger Debatte im Rat war das Resultat zu erwarten: das Postulat scheiterte im Kantonsrat mit 103 zu 62 Stimmen bei zwei Enthaltungen deutlich.

YWey Te  
FDP Kantonsrat / Finanz- und Liegenschaftenvorstand Unterengstringen

**s'Schmunzel-Eggli**

«Eine Ideologie ist Ordnung auf Kosten des Weiterdenkens.»  
(Friedrich Dürrenmatt, 1921-1990, Schweizer Schriftsteller, Dramatiker und Maler)

**s'Schämdi-Eggli**

Schizophren ist ein Land in dem man vor Schutzsuchenden Schutz suchen muss und nicht darüber reden darf, weil man sonst Nazi ist!

**Landi FURT- UND LIMMATTAL Genossenschaft**

## Ganz in Ihrer Nähe!

**Natürlich für alle!**

- Getränkemarkt/Festservice
- UFA-Qualitätsfutter
- Haus- und Gartenartikel
- Do-it-Bereich
- Freizeitartikel
- AGROLA-Heizöl
- AGROLA-Tankstellen
- Autowaschanlage

**Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
**LANDI – angenehm anders**

**LANDI Regensdorf**  
Breitestrasse 15  
8106 Adlikon  
Tel 058 476 55 55

**LANDI Würenlos**  
Grosszelgstrasse 16  
5436 Würenlos  
Tel 058 476 55 66

**LANDI Dietikon**  
Schöneggstrasse  
8953 Dietikon  
Tel 058 476 55 77

[www.landifurt-limmattal.ch](http://www.landifurt-limmattal.ch)